



Lösungsschlüssel

The Very

Best of Deutsche Grammatik

Eine Übungsgrammatik für Fortgeschrittene

The Very

Best of

Sprachstandstest

1.

Bei jeder Aufgabe: 0 Fehler = 2P, 1 Fehler = 1P, ab 2 Fehlern = 0P

[1] C, D

[2] A, B, C, D

[3] A, B, C

[4] A, C, D

[5] A, B, D

[6] B, C, D

[7] A, B, C

[8] A, B

[9] B, C, D

[10] A, B, C

[11] A, C, D

[12] A, D

[13] B, D

[14] A, B, C, D

[15] A, B, C

[16] C, D

[17] A, B

[18] A, B, C, D

2.

0 Fehler = 3P, 1 Fehler = 2P, 2 Fehler = 1P, ab 3 Fehlern = 0P

springen, springt, ist gesprungen

lügen, lügt, log

wirft, warf, hat geworfen

wachsen, wuchs, ist gewachsen

3.

0 Fehler = 3P, 1 Fehler = 2P, 2 Fehler = 1P, ab 3 Fehlern = 0P

Nom.: zwei rote Äpfel

Akk.: einen roten Apfel, zwei rote Äpfel

Dat.: einem roten Apfel, zwei roten Äpfeln

Gen.: eines roten Apfels, zwei roter Äpfel

4.

0 Fehler = 3P, 1 Fehler = 2P, 2 Fehler = 1P, ab 3 Fehlern = 0P

- elvágná
- elvágnák
- el kellene vágni
- el lenne vágva
- elválták volna
- elvágta volna
- el fogják vágni
- elvágná
- vágjátok el
- el kell vágni

5.

- [1] Er scheint sich in der deutschen Grammatik sehr gut auszukennen. (2P)
 [2] Wir fliegen nach Rom, um uns vor dem Kolosseum fotografieren zu lassen. (2P)
 [3] Seine Eltern haben/hatten dem kleinen Jungen erlaubt, den Weihnachtsmann zu küssen. (2P)
 [4] nicht möglich (1P)
 [5] Sie rief die angegebene Nummer an, ohne zu wissen, mit wem sie sprechen würde. (2P)

6.

- [1] Als 1989 die Berliner Mauer abgerissen wurde, durften alle Ostberliner die Grenze passieren (2P)
 [2] Wenn ich mehr gelernt hätte, hätte ich die Prüfung bestehen können. (2P)
 [3] Ich war mir unsicher, wann ich die Blumen hätte gießen sollen. (2P)
 [4] Unsere Reise in die USA letztes Jahr war so schön, als wenn sie ein Traum gewesen wäre. (2P)

7.

- [1] Wenn wir gestern früher hätten losfahren können, wären wir jetzt längst in Spanien. (3P)
 [2] Die 100 Meter hohe Autobahnbrücke (in) der italienischen Großstadt Genau ist abgestürzt, da sie falsch gebaut worden war. (3P)
 [3] Viele deutsche Urlauber entschlossen sich 2016/haben sich 2016 entschlossen, den Sommerurlaub im sonnigen Spanien zu verbringen. (3P)
 [4] Nachdem ihr Sohn letztes Jahr das alte Familienauto kaputtgefahren hatte, gewöhnten sich die Meiers ans Zufußgehen. (3P)
 [5] Ich habe gestern einige alte Freunde angeschrieben, die sich seit mehreren Jahren im Ausland aufhalten, um mich nach einem Sommerjob zu erkundigen. (3P)
 [6] Nachdem die Kirche durch Bomben schwer beschädigt worden war, mussten beide mittelalterlichen Kirchtürme renoviert werden./Nachdem die Kirche durch Bomben schwer beschädigt worden ist, müssen beide mittelalterlichen Kirchtürme renoviert werden. (3P)

Niveaustufen (Ihre Grammatikkompetenz)*:

Erreichte Punktzahl	Stufe
80–64	B2+
63–48	B2
47–32	B1+

* Bitte beachten Sie, dass dieser Sprachstandstest ausschließlich zur Einstufung Ihrer Grammatikkenntnisse dient und als solcher ungeeignet ist, Ihre allgemeine Sprachkompetenz in Deutsch zu messen.

The Very

Best of

1. Grammatische Bausteine

1.

1. Substantiv, 2. (Personal)pronomen, 3. Präposition, 4. Adjektiv, 5. Partizip (Adjektiv), 6. (Temporal)adverb, 7. (bestimmter) Artikel, 8. Präposition, 9. (Relativ)pronomen, 10. Adjektiv, 11. Konjunktion, 12. Zahladjektiv/Numerale, 13. substantivisch gebrauchtes Adjektiv, 14. Verb, 15. (Temporal)adverb

2.

❶ Substantiv

Genus, Plural

❷ Verb

Infinitiv, Hilfsverb des Perfekts

Infinitiv, Präteritum, Hilfsverb des Perfekts, Partizip Perfekt

❸ Adjektiv

Positiv, Komparativ, Superlativ

Positiv

[1] das Fach, -es, Fächer

[2] überzeugen h.

[3] überliefern h.

[4] die Geografie

[5] anfangen, (fängt an), fing an, h. angefangen

[6] die Klosteruniversität, -en

[7] das Zentrum, -s, Zentren

[8] der Universalist, -en, -en

[9] endgültig

3.

nicht flektierbar: nicht, sondern, in, bis**konjugierbar:** zeigen**deklinierbar:** des, Denkens, die, Karten, das, alte, Griechenland, der, Region, vom, Land, der, Pharaonen, Afghanistan**komparierbar:** alte

4.

[1] Perfekt

[2] indirekter Fragesatz

[3] Relativsatz

[4] Plusquamperfekt

[5] Superlativ

[6] Partizipialkonstruktion

[7] Genitivkonstruktion

[8] indirekte Rede mit Konjunktiv

5.

[1] studiert, Partizip Perfekt[2] Philosophen, Genitiv[3] wurde, Präteritum[4] meisten, Superlativ[5] hält, 3P Sg. Indikativ Präsens

6.

①

Typ 1 Umlaut: hält**Typ 2** E/i-Wechsel/Brechung: ∅**Typ 3** Ablaut: fand

② Umlaut: Ärzte

③ Umlaut: klüger

7.

Nom.: als Drehscheibe, das indische Nalanda, dessen buddhistische Klosteruniversität, das Holland (des Barocks), Deutschland, der Weltgeist, [die USA](#)**Akk.:** als Urheimat, die Region, bis Afghanistan, eine Verschiebung, ∅**Dat.:** vom Land, im Osten, nahe dem Ganges, bis zum Jahr 1193, dem Paris, im 13. Jahrhundert, nach Paris, in China, von Nordwesten, nach Südosten, [zu intellektuellen Zentren](#), [vor über tausend Jahren](#)**Gen.:** des Denkens, des Barocks, [der Pharaonen](#), [der Mönchscolaren](#)

8.

[2] Meggyőzte.

[3] Meggyőzte.

[4] Meg van győződve.

[5] Meggyőzik.

[6] [gibt es nicht](#)

[7] Meggyőznék.

[8] Meggyőzné.

[9] Meg fogja győzni.

9.

[1] Kann die Entwicklung des Denkens auf Landkarten gezeigt werden?

[2] Man kann die Philosophie ohne außereuropäischen Kontext nicht verstehen.

[3] Er war überzeugt, dass die europäische Philosophie ohne außereuropäischen Kontext nicht verständlich ist.

[4] Der offizielle Ursprungsort der europäischen Kultur soll in Kleinasien liegen.

[5] Nachdem sich der Islam ausgebreitet hatte, kehrten viele der alten Lehren nach Europa zurück.

[6] Als Urheimat des Denkens zeigen die Karten statt des alten Griechenland die Region vom Land der Pharaonen bis China.

10.

[1] Es hat in China vor über tausend Jahren eine Verschiebung von Nordwesten nach Südosten gegeben.

[2] Hat es in China vor über tausend Jahren eine Verschiebung von Nordwesten nach Südosten gegeben?
ungerade Wortstellung

[3] Wenn es doch/nur in China vor über tausend Jahren eine Verschiebung von Nordwesten nach Südosten gegeben hätte!/Hätte es doch/nur in China vor über tausend Jahren eine Verschiebung von Nordwesten nach Südosten gegeben!

Nebensatzwortstellung/ungerade Wortstellung

[4] Was hat es in China vor über tausend Jahren gegeben?
ungerade Wortstellung

[5] ..., als es in China vor über tausend Jahren eine Verschiebung von Nordwesten nach Südosten gegeben hat.

Nebensatzwortstellung

The Very

Best of

2. Regelmäßige und unregelmäßige Verben. Konjugation

1.

finite Verbformen: stand, einsetzten, wollte, aufhöre, wollte**infinite Verbformen:** geboren, bringen**regelmäßige Verben:** einsetzten, hockte, schaut nach, entdeckt, zerrt heraus, macht, verurteilt**unregelmäßige Verben:** gebar, fängt an, schreien, wird, gegeben, festgenommen, ist, schlägt ab**transitive Verben:** gewechselt, wollte, behalten, sauge, entziehe, wollte, bringen, lassen**intransitive Verben:** sei, hieß, war, abgingen**synthetische Verbformen:** steckte, war, musste, besaß, nahm, gab, taufe, entscheide**analytische Verbformen:** durchgeführt wurden, angehalten waren, versehen waren,

abgestempelt werden musste, getauft war, hätte eintragen können, gewesen wäre, erübrigt haben würde

2.

[1] Umlaut, 2. und 3.

schlägt ab, behält (behalten), lässt (lassen), hält an (anhalten), trägt ein (eintragen)

[2] E/i-Wechsel, 2. und 3.

brechen, empfehlen, fechten, gebären, messen, schmelzen, stechen, stehlen, verderben, werfen

[3] Ablaut, Stammformen

① ei-ie-ie: entscheiden, leihen, meiden, schreien, schweigen

② e-a-e: fressen, geben, lesen, messen, treten

③ ei-i-i: beißen, leiden, reißen, schmeißen, weichen

④ e-a-o: befehlen, erschrecken, nehmen, sprechen, stechen

3.

Verbform im Aktiv: stand, einsetzten, aufhöre, zerrt heraus, schlägt ab, hatte gewechselt, sauge, abgingen, hätte eintragen können, gewesen wäre, gab, taufe**Verbform im Passiv:** wird gegeben, durchgeführt wurden, angehalten waren**Verbform im Indikativ:** stand, einsetzten, zerrt heraus, wird gegeben, schlägt ab, hatte gewechselt, abgingen, durchgeführt wurden, angehalten waren, gab**Verbform im Konjunktiv:** aufhöre, sauge, hätte eintragen können, gewesen wäre, taufe**Verbform im Präsens:** aufhöre, zerrt heraus, wird gegeben, schlägt ab, sauge, taufe**Verbform im Präteritum:** stand, einsetzten, abgingen, durchgeführt wurden, angehalten waren, gab**Verbform im Plusquamperfekt:** hatte gewechselt, hätte eintragen können, gewesen wäre

4.

① Indikativ, Präsens, Sg., 3.

② Aktiv, Indikativ, Plusquamperfekt, Sg., 3.

③ Passiv, Indikativ, Präteritum, Pl., 3.

④ Aktiv, Konjunktiv, Plusquamperfekt, Sg., 3.

⑤ Aktiv, Konjunktiv, Präsens, Sg., 3.

5.

- ❶ wird gebaut, wird beauftragt, wird korrigiert, wird geschmückt, wird vertreten
- ❷ hatte abgeschlossen, hatte gebaut, hatte beauftragt, hatte korrigiert, hatte geschmückt, hatte vertreten
- ❸ abgeschlossen waren, gebaut waren, beauftragt waren, korrigiert waren, geschmückt waren, vertreten waren
- ❹ abgeschlossen hätte, gebaut hätte, beauftragt hätte, korrigiert hätte, geschmückt hätte, vertreten hätte
- ❺ abschlieÙe, baue, beauftrage, korrigiere, schmücke, vertrete

6.

[1]

- ❶ wurde geboren
- ❷ wird entdeckt
- ❸ wird abgeschlagen

[2]

- ❶ werde gegeben
- ❷ abgestempelt werden müsste
- ❸ gäbe/würde geben

[3]

- ❶ hat gewollt
- ❷ abgegangen sind
- ❸ durchgeführt worden sind

7.

- ❶ du gehst, er geht, wir gehen, ihr geht, sie gehen

Personalendungen: -e, -(e)st, -(e)t, -en, -(e)t, -en

- ❷ du gehest, er gehe, wir gehen, ihr gehet, sie gehen
- ❸ ich ging, du gingst, er ging, wir gingen, ihr gingt, sie gingen
- ❹ ich ginge, du gingest, er ginge, wir gingen, ihr ginget, sie gingen

Personalendungen: Ø, -st, Ø, -(e)n, -t, -(e)n

- ❺ Imperativ

8.

drang ... ein, zerbarst, registrierten, fand, sammelte ... auf, verpackte, legte, überließ, erwies, stammt/stammte, gleicht/glich, war, blieb, riechen/rochen, enthüllen/enthüllten, lässt/ließ

9.

- [1] berichtet wird, stand, wäre, gewesen, fragen, nach, sind, behauptet wurde, sagt, erzählt, saÙ, macht/machte, vertrat, hätte, gemacht, zeigt, starten, durch, lassen

- [2] hat/haben wird, lässt, wird, erzwingen, werden, beschwert sind, verfallen, fragen, machen/machen werden, finden, gehört/gehöre, sitzen zu bleiben

10.**[1]****① D, ② A, ③ D, ④ B, ⑤ A, ⑥ D, ⑦ B, ⑧ C****[2]** verändert, gerichtet, zu stärken, zu bereichern, zu sichern, entzogen, beherrschen, beherrschten, entscheidend, bearbeitet**Infinitiv:** zu stärken, zu bereichern, zu sichern, beherrschen**Partizip I:** entscheidend**Partizip II:** verändert, gerichtet, entzogen, beherrschten, bearbeitet**[3]** töte, heirate, müsse, werde, werde, bestehe, darstelle**[4]** heiraten würde, würde ... repräsentieren, würden, könnte, wäre**[5]** hat ... gegeben, gebracht haben, begann, spielen, seien**[6]****①** an, auf, ein, ein**②** auf, auf, auf, aus**③** aus, an**①** Partizip**②** (zu +) Infinitiv**③** Nebensatzwortstellung

The Very

Best of

3. Perfekt und Partizip Perfekt

1.

PP mit dem Präfix ge-: eingeschwenkt, gesendet, ausgetrocknet, abgesenktRegel: Präfix + **ge-** + Verbstamm + Suffix **-t****PP mit dem Präfix ge-**: genommen, gekommen, vorgesehenRegel: Präfix + **ge-** + Verbstamm mit Stammvokalveränderung + Suffix **-en****PP ohne das Präfix ge-**: fotografiert, erfasst**PP ohne das Präfix ge-**: erfunden, verschwunden, erloschenRegel: Verbstamm mit Stammvokalveränderung + Suffix **-en****Doppelinfinativ**: (suchen) wollen

Regel: Infinitiv + Infinitiv

2.

analytische Verbform: **X** steht mit einem Hilfsverb, 3, 5, 7, 8, 10, 11

attributive Funktion: 4, 6

adverbiale Funktion: **X** wird nicht dekliniert, 1, 9

3.

[1] ESA-Techniker haben die erste europäische Planetenmission nicht gefährdet.
hat**[2]** ESA-Techniker hatten die erste europäische Planetenmission nicht gefährdet.
hatte**[3]** Die erste europäische Planetenmission wird nicht gefährdet.
wird**[4]** Die erste europäische Planetenmission ist nicht gefährdet.
ist

4.

Perfekt mit dem Hilfsverb haben: hat erreicht, hat begonnen, hat erfunden, hat fotografiert, hat erfasst,
hat senden können, hat erreicht, haben abgesenkt, haben suchen wollen, 2, 5, 6, 7**Perfekt mit dem Hilfsverb sein**: ist eingeschwenkt, ist gekommen, ist ausgetrocknet, ist verschwunden,
ist erloschen, 3, 4

5.**[1]**

An einigen Stellen des Planeten hat es gewaltige geologisch frische Rillen gegeben.
ungerade Wortstellung

Mars-Forscher haben entdeckt, dass es an einigen Stellen des Planeten gewaltige geologisch frische Rillen gegeben hat.

Nebensatzwortstellung

[2]

Haben nur mächtige Flutwellen solche Rillen auf der Erde erzeugen können?
ungerade Wortstellung

Warum haben nur mächtige Flutwellen solche Rillen auf der Erde erzeugen können?
ungerade Wortstellung

[3]

Vielleicht sind diese Sturzbäche sehr schnell an die Oberfläche getreten und haben so tiefe Furchen gegraben.

ungerade Wortstellung

Es ist nicht ausgeschlossen, dass diese Sturzbäche sehr schnell an die Oberfläche getreten sind und so tiefe Furchen gegraben haben.

Nebensatzwortstellung

[4]

Es ist eine gute Nachricht für die Forscher, denn solche heißen vulkanischen Quellen haben auch mögliche Brutstätten für primitive Lebensformen sein können.

gerade Wortstellung

Es ist eine gute Nachricht für die Forscher, weil solche heißen vulkanischen Quellen auch mögliche Brutstätten für primitive Lebensformen haben sein können.

Nebensatzwortstellung

6.

transitiv gebraucht werden

intransitiv gebraucht werden

[1] In der Nähe der Mars-Vulkane sind heiße Quellen ausgebrochen.

[2] Der Luftdruck auf dem Mars war niedrig, sodass flüssiges Wasser an der Oberfläche sofort verdampft ist.

[3] Die Raumsonde „Mars Express“ ist letzten Dienstag auf dem Planeten gelandet.

[4] Die europäische Raumfahrtagentur hat die Raumsonde vor zwei Jahren gestartet.

[5] Lang andauernde Wirbelstürme haben den Marsboden ausgetrocknet.

[6] Die ESA will enträtseln, warum der Mars ausgetrocknet ist.

7.

vorgelegen hat, hat ... berichtet, gelangt ist, verfasst worden ist, gewesen ist, haben ... getroffen, haben ... aufgesplittert, hat ... wollen, hat vorgelegt, hat ... gelegen, getreten ist, gemacht hat, hat ... herausgestellt, hat versucht, behauptet hat, hat ... gehabt, hat ... bestätigt, hat ... festgehalten, abgelaufen ist, hat ... gestanden, hat ... können, hat ... betont, hat ... gefürchtet, angelockt hat, haben ... gefordert

Modalverb: können

intransitives Verb imperfektiver Aktionsart: X **haben**, vorliegen, liegen, stehen

unpersönliches Verb: X **haben**, ∅

Verb der Fortbewegung / Zustandsveränderung: X **sein**, gelangen, werden, sein, treten, ablaufen

transitives Verb: X **haben**, aufsplintern, vorlegen, machen, versuchen, behaupten, haben, bestätigen, betonen, fürchten, anlocken, fordern

reflexives Verb: X **haben**, sich treffen, sich herausstellen

Sonstiges: X **haben**, berichten, festhalten

8.

② ∅

③ versprechen, **hat versprochen**

④ dröhnen, **hat gedröhnt**; landen, **sind gelandet**; starten, **sind gestartet**; herrschen, **hat geherrscht**; nützen, **hat genützt**; stellen, **hat gestellt**

⑤ ∅

⑥ erreichen, **haben erreicht**; vergrätzen, **haben vergrätzt**; sich erfüllen, **hat sich erfüllt**

9.

... hat es erst viel helles Licht, dann nur noch Finsternis und Grauen gegeben. Die einstige Meisterleistung der Ingenieurskunst ist für 35 Menschen zur Todesfalle geworden. Der Fernfahrer hat zwölf Tonnen Mehl von Brüssel Richtung Palma befördert. Zuerst hat es unter seinem Fahrzeug gequalmt, dann hat die Fracht Feuer gefangen und dichte Rußwolken erzeugt. Rund 20 Personenwagen sind hinter seinem brennenden Volvo zum Stehen gekommen und ebenfalls in Flammen aufgegangen. Während die Unglücksfahrer dem Ausgang entgegengestartet sind, sind die Temperaturen am Brandherd rasch bis auf 1200 Grad gestiegen. Betonplatten sind von der Decke in den Schmelzofen gestürzt. Die ersten Retter sind dann zu den Eingeschlossenen vorgedrungen. Der französischen Feuerwehr sind undurchdringliche Giftschwaden aus der nachtschwarzen Röhre entgegengequollen. Sie sind anfangs trotz Atemmasken nicht vorangekommen. Am Tag nach dem Fiasko hat noch der Unfallort geglüht. Die französische Staatsanwaltschaft hat wegen fahrlässiger Tötung zu ermitteln begonnen.

10.

[2] Der Ritt ins All hat knapp zehn Minuten gedauert.

[3] Druckschleusen haben sich geöffnet.

[4] Langsam sind die Männer der „Expedition One“ in die vorgeheizte Röhre geschwebt.

[5] Der Bordingenieur hat die Toilette zum Laufen gebracht. Mit dem Saugklo haben die Astronauten aus dem Urin Waschwasser und Luft zum Atmen gewonnen.

[6] Von den acht 800-Watt-Akkus an Bord sind zwei ausgefallen.

[7] Knapp 400 Kilometer über den Wolken ist ein Himmelsmonument entstanden.

[8] Die Internationale Raumstation hat in anderthalb Stunden die Erde umrundet.

[9] Die NASA hat auf Wunsch der Amerikaner an Bord auch eine Duschkabine installiert.

[10] Bei einem mehrstündigen Raumspaziergang hat der Körper sechs Liter Wasser ausgeschwitzt.

11.

- [2] Globale Klimaveränderungen und Umweltsünden haben zu Überflutungen geführt.
- [3] Bei Schlammlawinen in den Südalpen sind 30 Menschen ums Leben gekommen.
- [4] Die mediterrane Wassertemperatur ist gestiegen.
- [5] Es hat längere Regenzeiten und dafür kürzere Schneeperioden gegeben.
- [6] Die Schneegrenze hat sich verschoben.
- [7] Niederschläge sind bis oberhalb von 2500 Metern als Regen angekommen.
- [8] Auf einem Kilometer Breite sind zusätzliche Wassermassen zu Tal geflossen.
- [9] Von den unteren Hängen hat es kräftiger bergab gerauscht als früher.
- [10] Der Regen ist über die Kanalisation zügig in Bäche und Flüsse geströmt.

The Very

Best of

4. Tempus und Temporalsätze

1.

[1] hatte verloren

[2] Als Deutschland in Schutt und Asche lag, ...

[3] Nachdem ihr Mann gestorben war, ...

[4] nachdem

[5] bereits, nächste Woche, in den nächsten Wochen, bis Ende Januar

2.

Präteritum: er taufte, er stattete aus, er starb**Perfekt:** er hat getauft, er hat ausgestattet, er ist gestorben**Plusquamperfekt:** er hatte getauft, er hatte ausgestattet, er war gestorben**Futur I:** er wird taufen, er wird ausstatten, er wird sterben**Futur II:** er wird getauft haben, er wird ausgestattet haben, er wird gestorben sein

3.

aktuelles Präsens: 8, 11, 12, 14, 16**historisches Präsens:** 7**futurisches Präsens:** 15**atemporales / generelles Präsens:** 16**Präteritum, Vergangenheit:** 5**Perfekt, Vergangenheit:** 4, 13**resultatives Perfekt:** 1, 13**Vorvergangenheit:** 6, 10**Vermutung in Bezug auf die Gegenwart:** 9**Zukunft:** 17**Vermutung in Bezug auf die Vergangenheit:** 3**Abgeschlossenheit in der Zukunft:** 18

4.

war, verließ, ist ... gekommen, geschickt hat, befasste, erstellt hatte, hätte ... verhindert werden müssen, stellte ... fest, war, sind ... verfasst worden, hat ... gewusst, hat ... enthalten

5.

[1] strömten/sind ... geströmt, überholten/überholt haben, erfüllten/haben ... erfüllt,

wurde entsorgt/ist entsorgt worden, bekamen/haben ... bekommen, wurden/sind ... worden,

waren/sind ... gewesen, verabschiedete/hat ... verabschiedet, spielten ... ab/haben ... abgespielt,

blies/hat ... geblasen

[2] galt/hat ... gegolten, entschied/entschieden hat, ging/ist ... gegangen, entließ/hat ... entlassen,

händigte ... aus/hat ... ausgehändigt, kannte/gekannt hat, übernahm/hat ... übernommen,

erhielt/hat ... erhalten

6.

[1] Der Luftraum in Europa war erneuert worden. In einer der meistbeflogenen Regionen der Welt konnten täglich bis zu 30 Prozent mehr Jets die Luftstraßen nutzen.

[2] Die Zahl der Warteschleifen, in denen allein Jets der Lufthansa jährlich weit mehr als 50.000 Tonnen Kerosin verbrennen, war zurückgegangen. Nach Einschätzung der Deutschen Flugsicherung gab es für Passagiere weniger Verspätungen.

[3] Europas Luftraum war aufgeteilt worden. In der Vertikalen verfügte er nur noch über zwei Stockwerke.

[4] Der Wechsel zu den kürzeren Routen zwischen den Flugzielen war dank des hervorragenden Zusammenspiels zwischen Crews und Lotsen reibungslos abgelaufen. Für Fluggesellschaften brachten die Neuregelungen nur Vorteile.

[5] Dank günstiger Wohnlage hatten einige Flughafennachbarn den Fluglärm nur als Passagiere gekannt. Diese Flughafennachbarn waren nun die potenziellen Verlierer dieser Neuerungen.

7.

② Futur I

③ Präsens, Infinitiv II

④ PP, Vorgangspassiv

⑤ Konjunktiv Präteritum

②, ③, ①, ②, ①, ②, ⑤, ④, ②, ②, ②, ④

8.

[1] Ein chinesischer Ingenieur plant fliegende Windkraftwerke zu bauen.

[2] Die Maschinen sollen/werden 4500 Meter über der Erde den Strom der Zukunft liefern.

[3] Als Generator will der Ingenieur das Antriebsaggregat einer Schleifmaschine benutzen. Als Generator gedenkt der Ingenieur das Antriebsaggregat einer Schleifmaschine zu benutzen.

[4] Gleich im Zehnerpack reiten bald die aeronautischen Kraftwerke am unteren Rand des Jetstreams – eines starken Luftstroms auf dem Wind. Gleich im Zehnerpack werden die aeronautischen Kraftwerke am unteren Rand des Jetstreams – eines starken Luftstroms auf dem Wind reiten.

[5] Die zwei Rotoren werden/sollen die Maschine wie einen Helikopter in die Höhe befördern.

[6] Aufgrund der Stromleitungen können die Windräder vorerst nur in Flugverbotszonen oder fernab der Flugverkehrswege gestartet werden. Aufgrund der Stromleitungen werden die Windräder nur in Flugverbotszonen oder fernab der Flugverkehrswege gestartet werden können.

[7] Der Pekinger verspricht bis Ende des Jahres sämtliche Genehmigungen zur Produktion der Windräder einzuholen. Der Pekinger wird bis Ende des Jahres sämtliche Genehmigungen zur Produktion der Windräder eingeholt haben.

9.

[2] China wird in den nächsten Jahrzehnten den bisherigen Abrüstungsprozess beendet haben. **In den nächsten Jahrzehnten wird der bisherige Abrüstungsprozess beendet worden sein.**

[3] China wird in den nächsten Jahrzehnten einen Schutzschild gegen angreifende Nuklearraketen aufgebaut haben. **In den nächsten Jahrzehnten wird ein Schutzschild gegen angreifende Nuklearraketen aufgebaut worden sein.**

[4] China wird in den nächsten Jahrzehnten die Einsatzbedingungen der Atomwaffen fundamental erweitert haben. **In den nächsten Jahrzehnten werden die Einsatzbedingungen der Atomwaffen fundamental erweitert worden sein.**

[5] China wird in den nächsten Jahrzehnten seine Stellung als einzige verbliebene Supermacht zementiert haben. **In den nächsten Jahrzehnten wird seine Stellung als einzige verbliebene Supermacht zementiert worden sein.**

10.

hat eingerichtet, wurden gestohlen, drangen ein, packten ein, hat erhalten/wird erhalten haben, wird sein, hat/hatte wahrscheinlich versichert, wird schockiert haben, **nicht möglich**, wird fantasieren können, **nicht möglich**, auftauchen werden, **nicht möglich**, haben gefasst

11.

hat, recherchierten/haben recherchiert, ausrief/ausgerufen hat, sieht ... aus, nennt,
 ließ ... schützen/hat ... schützen lassen, symbolisiert, ist, werden ... steigen,
 hat ... eingespielt/wird ... eingespielt haben, wird ... angetrieben/wird ... angetrieben werden, ist,
 nominiert wurden/nominiert worden sind, konnten, angesehen hatten, reichte ... nach/hat ... nachgereicht,
 werden ... zurückgeben müssen

12.

[1] als, bevor, bis, ehe, kaum dass, seitdem, solange, sooft, während, wenn

[2] Vorzeitigkeit, unterschiedliche Tempora
 als, nachdem, seitdem, wenn

13.

[1] Bevor er die Carin II. gebaut hat, besaß Göring bereits eine kleinere Motoryacht.

[2] Als der Krieg begann, wurde die Yacht zu Görings persönlicher Kommandozentrale.

[3] Wichtige Kriegsdokumente wurden entdeckt, als die Yacht durchsucht wurde.

[4] Bevor sie in El Gouna angekommen sind, haben sich die Wüsten-Prinzen genauestens über das Schiff informiert.

[5] Nachdem sie in El Gouna angekommen waren, informierten sich die Wüsten-Prinzen genauestens über das Schiff.

[6] Während sie das letzte Mal mit der Carin II. fuhr, konnte die amerikanische Witwe von der legendären Luxusyacht Abschied nehmen.

Temporalsatz: nachdem, bevor, während

14.

Nebensatzwortstellung

Präteritum

Perfekt

[1] Nachdem Göring das Schiff gebaut und es in Erinnerung an seine verstorbene Ehefrau Carin II. getauft hatte, wurde die Yacht zu seiner persönlichen Kommandozentrale.

[2] Nachdem Montgomery das Schiff der späteren Königin Elizabeth zum Geschenk gemacht hatte, wurde das Schiff „Prince Charles“ umbenannt.

[3] Nachdem das Boot in deutsche Hände zurückgefallen war, verwandelte der spätere Eigner das Schiff in ein schwimmendes Museum.

[4] Nachdem der ägyptische Erdölagent Mustafa Karim das Schiff erworben hat, taucht das deutsche Schiff im Roten Meer wieder auf.

[5] Nachdem ein deutscher Schiffsmakler die Carin II. zum Verkauf angeboten hat, fangen Wüsten-Prinzen an, sich nach dem Boot zu erkundigen.

15.

[1]

② ..., war die Yacht im Hafen von El Gouna bereits renoviert worden.

[2]

① ..., bereitete Herr Brunner-Schwer gerade den Verkaufsvertrag vor.

② ..., hatte Herr Brunner-Schwer den Verkaufsvertrag bereits vorbereitet.

[3]

① ..., führte dieser gerade ein Gespräch mit anderen potenziellen Käufern.

② ..., hatte dieser bereits ein Gespräch mit anderen potenziellen Käufern geführt.

[4]

① ..., verhandelte ein Öl-Scheich gerade den Kaufpreis des Schiffes.

② ..., hatte ein Öl-Scheich den Kaufpreis des Schiffes bereits verhandelt.

5. Genus. Passiv-, Kausativ- und Reflexivkonstruktionen

1.

Vorgangspassiv: werden + PP, wurden einquartiert, sollten kontrolliert werden**Zustandspassiv:** zerfressen war, aufgedeckt/erstickt war, war ausgerufen**Adressatenpassiv:** bekommen + PP, bekamen serviert**Kausativkonstruktion:** lassen + Infinitiv, hätte ernennen lassen, ließ machen,

habe köpfen ... totpeitschen ... vorwerfen lassen, ließ exekutieren ... einkerkern, verehren zu lassen

[1] Sein Lieblingspferd wiederum bekam eine Krippe aus Elfenbein.

❶ Gäste haben blattgoldverziertes Brot serviert bekommen.

❷ Sein Lieblingspferd wiederum hat eine Krippe aus Elfenbein bekommen.

[2] Nach Tiberius' Tod wurde er dank seiner Verbindung zur kaiserlichen Garde ... Roms neuer Imperator.

❶ Anfangs ist er von den Römern wie ein Erlöser gefeiert worden./Zugleich sind Frauen und Kinder der Senatoren ... einquartiert worden.

❷ Nach Tiberius' Tod ist er dank seiner Verbindung zur kaiserlichen Garde ... Roms neuer Imperator geworden.

worden, geworden

[3]

❶ Caligula war nicht bloß ein Tyrann, .../..., wozu er fähig war./Nach Winterling war der junge Kaiser keineswegs geisteskrank ...

❷ Sogar in Frauenkleidern sei der Kaiser aufgetaucht.

❸ Ein schlaues geplantes Mordkomplott war ... nicht mehr zu verhindern.

[4]

z.B. Caligula lässt sein Pferd vor dem Palast.

❶ Er hat es zum Konsul ernennen lassen./Er hat mächtige Statthalter in Rom die Dreckarbeit machen lassen./..., hat Tiberius Hochverräter exekutieren und ... einkerkern lassen.

❷ Caligula hat sein Pferd vor dem Palast gelassen.

lassen, gelassen

2.

[1]

- ❶ Günstlinge und Senatoren
- ❷ er, hat einquartiert (Perfekt), Frauen und Kinder der Senatoren
- ❸ der Kaiser, sorgte (Präteritum), ∅

[2]

Subjekt, Modus, Person, von + Dat., durch + Akk., es

werden

- ❶ Günstlinge und Senatoren sind von Caligula urplötzlich geköpft worden.
- ❷ Frauen und Kinder der Senatoren sind zugleich von ihm wie Geiseln neben seinem Palast einquartiert worden.
- ❸ Es wurde für die Hinrichtung der rebellischen Senatoren vom Kaiser persönlich gesorgt.

sein

- ❶ Günstlinge und Senatoren waren geköpft/sind geköpft gewesen.
- ❷ Frauen und Kinder der Senatoren waren wie Geiseln neben seinem Palast einquartiert/sind einquartiert gewesen.

[3]

lassen

lassen, Infinitiv I, Akkusativ

- ❶ Caligula hat seine Soldaten Günstlinge und Senatoren köpfen lassen.
- ❷ Er hat seine Soldaten Frauen und Kinder der Senatoren wie Geiseln neben seinem Palast einquartieren lassen.
- ❸ Der Kaiser ließ seine Soldaten für die Hinrichtung der rebellischen Senatoren sorgen.

3.

- ❶ wurden kontrolliert, sind kontrolliert worden, waren kontrolliert worden, würden kontrolliert (werden), wären kontrolliert worden, müssen kontrolliert werden, mussten kontrolliert werden, haben kontrolliert werden müssen
- ❷ ließ kontrollieren, hat kontrollieren lassen, hatte kontrollieren lassen, ließe kontrollieren/würde kontrollieren lassen, hätte kontrollieren lassen, muss kontrollieren lassen, musste kontrollieren lassen, hat kontrollieren lassen müssen

4.

[1] Sind urplötzlich Senatoren im Zirkus wilden Tieren vorgeworfen worden? Hat Caligula urplötzlich Senatoren im Zirkus wilden Tieren vorwerfen lassen?

[2] Hochverräter waren exekutiert und missliebige Angehörige waren eingekerkert. Caligula ließ Hochverräter exekutieren und missliebige Angehörige einkerkern.

[3] Mithilfe des Senats werden Sondersteuern eingeführt und die Ehrenplätze der Aristokraten im Zirkus werden abgeschafft. Mithilfe des Senats lässt er Sondersteuern einführen und die Ehrenplätze der Aristokraten im Zirkus abschaffen.

[4] Warum würde er in Rom die Dreckarbeit machen? Warum würde die Dreckarbeit in Rom gemacht?

[5] Auf dem Rückweg aus dem Palast-Theater hätte ihn niemand getötet. Auf dem Rückweg aus dem Palast-Theater wäre er von niemandem/nicht getötet worden.

5.

- [1] Der Züchter wird zum Verkauf seiner 500-Tiere-Ranch gezwungen.
 [2] Die genetische Verwässerung einer Paarhufer-Rasse wird befürchtet.
 [3] ... ist die Stiftung „Freunde Pablo Romeros“ gegründet worden.
 [4] Mit den Spenden soll die Zucht in der Nähe von Sevilla übernommen werden.
 [5] Wenn ein Matador vom Platz getragen werden muss, ...

- ❶ fließt
 ❷ gibt es
 ❸ soll
 ❹ stehen, gelten
 ❺ hält sich

6.

- [1] Das Abtasten von Fluggästen wird bald ersetzt werden. Auf milchig weiß erscheinenden Körperkonturen wird alles gezeigt, was von Reisenden am Leib getragen wird. Die Maschine ist für die Enttarnung von Schmugglern und potenziellen Flugzeugentführern gebaut worden.
 [2] Die Passagiere werden mit schwach dosierter Röntgenstrahlung abgetastet, dabei wird die Kleidung bis auf die Haut durchleuchtet und auf einem Farbmonitor Vorder- und Rückansicht des Überprüften erzeugt. Körperkonturen können enthüllt werden. Außerhalb der USA ist er nur auf dem Flughafen der mexikanischen Grenzstadt Tijuana installiert worden.
 [3] Es muss damit gerechnet werden, dass Reisende auf großen amerikanischen Flughäfen vor eine elektronische Strip-Maschine gebeten werden. Bis zur Jahresmitte sollen alle US-Flughäfen mit Ganzkörper-Scannern ausgerüstet werden.
 [4] Mit dem Gerät sind angeblich bereits beachtliche Erfolge erzielt worden. So seien in Los Angeles vier der ersten sechs durchleuchteten Passagiere als Drogenschmuggler entlarvt worden.
 [5] Auch an den Körper geklebte Drogenpäckchen sollen entdeckt werden können. Muttermale und Narben können zwar nicht gesehen werden, aber die Manneszierde eines Passagiers ebenso die Formen von Brust und Po können auf den Bildern deutlich erkannt werden.

7.

- [1] Auf Plantagen in Westafrika muss von früh bis spät geschuftet werden.
 [2] Für umgerechnet 50 Euro werden mittellosen Eltern ihre Kinder abgekauft und zum zehnfachen Preis in den Nachbarländern veräußert.
 [3] Anfang Juni wurden 112 Kinder entdeckt, die von Menschenhändlern nach Togo geschickt werden sollten.
 [4] Insgesamt sind bei ähnlichen Razzien in den vergangenen Jahren mehr als tausend Minderjährige befreit worden.
 [5] In Benin wird gegen die Händlerringe gekämpft, von denen allein in dem Ministaat mindestens 100.000 Kinder als kostbare Arbeitskräfte missbraucht werden.

8.

A)

[1] Das Gehirn eines Affen ist so mit einem Computer verkabelt worden, dass die Armbewegungen des Tieres in Echtzeit nachvollzogen wurden.

[2] Die Signale hätten auch über das Internet übertragen werden können.

[3] Zunächst waren dem Affen zwei Handbewegungen beigebracht worden.

[4] Könnte durch die Untersuchung des Affen ermittelt werden, welche Bewegung durch welche elektrischen Signale ausgelöst wird?

[5] Diese tierischen Befehle würden dann einem Computerprogramm beigebracht, von dem ein Roboterarm gesteuert wird.

B)

[1] Lässt sich dieser Roboter auch mit der Kraft der Gedanken eines Menschen bewegen?

[2] Die Bewegungen des Menschen ließen sich in Echtzeit vollziehen.

[3] Das Programm ließ sich derart verfeinern, dass der Roboterarm die Bewegungen zufrieden stellend wiederholte.

[4] So ließe sich sogar ein tausend Kilometer entfernter Prothesenarm bewegen.

[5] Künstliche Gliedmaßen ließen sich in Zukunft ausschließlich mit den Gehirnen von Amputierten und Gelähmten steuern.

9.

[1] Die Geschichte des Kaisers bekommen wir vom römischen Schriftsteller Tacitus erzählt.

[2] Sein Pferd Incitatus bekam von Caligula eine Elfenbeinkrippe und einen Palast geschenkt.

[3] Gegen seine Kopfschmerzen hat der erschöpfte Cäsar vom Doktor Seeluft und ein spezielles Beruhigungsmittel aus Syrien verschrieben bekommen.

[4] Der Kaiser hat den Brief über die Details der Verschwörung von einem servilen Beamten aus dem Palast in die Hand gedrückt bekommen.

[5] Die Liste mit den Namen der Verschwörer bekam der Nachfolger Caligulas, der Stotterer Claudius vorgelegt.

10.

Typ 1: sich^D etwas ausziehen, sich beruhigen, sich^D etwas gönnen, sich^D Sorgen machen, sich verehren lassen, sich verletzen, sich verteidigen, sich wandeln

Typ 2: sich bedanken, sich beeilen, sich bemühen, sich benehmen, sich^D etwas leisten können, sich schämen, sich verlieben

sich im Akkusativ: du schließt dich an, er schließt sich an, wir schließen uns an, ihr schließt euch an, sie schließen sich an

sich im Dativ: du ziehst dir etwas aus, er zieht sich etwas aus, wir ziehen uns etwas aus, ihr zieht euch etwas aus, sie ziehen sich etwas aus

11.

Über 50.000 Schönheitswillige pro Jahr begeben sich in Deutschland unters Messer.

Männer kommen ~~sich~~ allerdings mit ihren Unzulässigkeiten viel besser zurecht als Frauen.

Bierbäuche und Doppelkinn, alles tragen sie ~~sich~~ mit Fassung.

Aber mittlerweile wächst ~~sich~~ der Anteil derjenigen, die mit den Gaben der Natur nicht mehr zufrieden sind.

Als verantwortungsvolle Ärzte dürfen ~~sich~~ plastische Chirurgen niemandem ein Problem einreden.

Männer wünschen sich – wenn überhaupt – nur kleine Korrekturen.

Das machen sie für sich selbst.

Wer nicht das Aussehen hat, versucht zumindest, sich geschmackvoll zu kleiden.

The Very

Best of

6. Modus. Konjunktiv II, Konjunktiv I und Imperativ

1.

Verbform

- ❶ 2, 5, 8
- ❷ 2
- ❸ 1, 4, 6, 8
- ❹ 3, 9, 10
- ❺ 7

Satzform

- ❶ 4
- ❷ 2, 8
- ❸ 6
- ❹ 3, 9, 10
- ❺ 7

Funktion

- ❶ 1, 2, 4, 6, 8
- ❷ 3, 9, 10
- ❸ 2, 5, 8
- ❹ 7

2.

Indikativ Präsens: er folgt, er hält auf, er bringt, er übernachtet**Indikativ Präteritum:** er folgte, er brachte, er widersprach, er wurde**Konjunktiv Präteritum:** er hielte auf/würde aufhalten, er widerspräche/würde widersprechen, er würde, er würde übernachten**Konjunktiv Plusquamperfekt:** er hätte aufgehalten, er hätte gebracht, er hätte widersprochen, er wäre geworden, er hätte übernachtet

3.

Stammvokal *a* im Präteritum: denken: dachte (dächte), geben: gab (gäbe), kommen: kam (käme), lesen: las (läse), liegen: lag (läge), sprechen: sprach (spräche), treten: trat (träte)**Stammvokal *i/ie* im Präteritum:** fallen: fiel (fieler), gehen: ging (ginge), geraten: geriet (geriete), laufen: lief (liefte), schlafen: schlief (schliefe), weisen: wies (wiese)

4.

[2] ..., wenn er 1873 nicht nach London gereist und als Hilfslehrer im Armenviertel der Stadt angestellt worden wäre.**[3]** ..., wenn er 1885 nicht nach Paris umgezogen wäre, um inspiriert von der französischen Kunstszene zu arbeiten.**[4]** ..., wenn er sich nicht am 23. Dezember 1888 in seiner Wohnung in Südfrankreich verstümmelt hätte.**[5]** ..., wenn er 1889 nicht in die Nervenheilanstalt in St. Rémy eingewiesen worden wäre, unter Halluzinationen gelitten und keine Angst gehabt hätte, den Verstand zu verlieren.**[6]** ..., wenn er 1889 nicht das *Selbstporträts mit verbundenem Ohr und Pfeife* fertig gestellt hätte.**[7]** ..., wenn er sich am 26. Juli 1890 nicht mit einer Pistole während eines Spaziergangs bei Auvers verletzt hätte und infolge einer Blutvergiftung gestorben wäre.**[8]** ..., wenn sein Gemälde *Iris im Garten* 1987 bei Sotheby's in New York nicht für 53,9 Millionen US-Dollar versteigert worden wäre.

5.

- [1]: ∅ + ungerade Wortstellung, falls, wenn
 [2]: als + ungerade Wortstellung, als ob, als wenn
 [3]: als dass
 [4]: wenn ... doch, wenn ... nur

6.

- [1]: ..., wenn er sich das linke Ohr nicht abgeschnitten hätte/wenn er sich das linke Ohr nicht hätte abschneiden können.
 [2]: ..., als ob er sich das linke Ohr nicht abgeschnitten hätte/als ob er sich das linke Ohr nicht hätte abschneiden können.
 [3]: ..., als dass er sich das linke Ohr hätte abschneiden können.
 [4]: Wenn er sich doch das linke Ohr nicht abgeschnitten hätte/Wenn er sich doch das linke Ohr nicht hätte abschneiden können!

7.

- [1] Wenn eine sieben Meter lange Reuse zu Wasser gelassen würde, wäre das Team imstande, das Biest zu fangen.
 [2] Wenn das Team von der schwedischen Marine geliehene hochempfindliche Unterwassermikrofone einsetzen würde, hätten sie mehr Chancen in einem See von siebeneinhalb Milliarden Kubikmeter Wasser.
 [3] Wenn Loch Ness eine nicht so lange Geschichte von Sichtungen hätte, wäre es nicht vernünftig zu glauben, dass sich irgendwas in diesem See verbirgt.
 [4] Wenn das Team Nessie finge/fangen würde, würde man erwarten, dass es sie sofort wieder freilässt.
 [5] Wenn das berühmteste Nessie-Foto, das die Silhouette eines dinosaurierartigen Tieres zeigt, eine Fälschung gewesen wäre, hätte das Foto keinesfalls eine Welle von Untersuchungen und Zeugenbefragungen ausgelöst.
 [6] Wenn die Augenzeugen verrückt oder geschäftstüchtig gewesen wären, wäre der bis heute von zahlreichen Nessie-Fans favorisierte Wassersaurier als Erklärung auf keinen Fall in Frage gekommen.
 [7] Wenn die Forscher von Loch Ness mit Geologen und Chemikern aus ganz Großbritannien kooperiert hätten, wäre es nicht so schwierig, wissenschaftliche Erklärungsversuche für solche abenteuerlichen Beobachtungen zu finden.

8.

Konj. Prät. Passiv: er würde herangezüchtet, er würde gespritzt, er würde geklont

- [1] Wenn die Forscher Ali eine beliebige Körperzelle entnehmen würden, würden sie das Erbgut dieser Zelle in eine vom Erbgut befreite menschliche Eizelle injizieren. Würden die Forscher Ali eine beliebige Körperzelle entnehmen, würden sie das Erbgut dieser Zelle in eine vom Erbgut befreite menschliche Eizelle injizieren.
 [2] Wenn daraus ein Embryo heranwachsen würde, würden nach einer Woche aus dem Embryo Stammzellen entnommen. Würde daraus ein Embryo heranwachsen, würden nach einer Woche aus dem Embryo Stammzellen entnommen.
 [3] Wenn die Stammzellen schließlich im Labor zu Nervenzellen herangezüchtet würden, würden sie dem kranken Ali gespritzt mit der Hoffnung, die zerstörten Zellen in seinem Gehirn zu ersetzen. Würden die Stammzellen schließlich im Labor zu Nervenzellen herangezüchtet, würden sie dem kranken Ali gespritzt mit der Hoffnung, die zerstörten Zellen in seinem Gehirn zu ersetzen.
 [4] Wenn Nervenzellen geklont würden, wären sie mit denen des Patienten identisch und hätten beste Chancen, nach der Transplantation nicht vom Organismus abgestoßen zu werden. Würden Nervenzellen geklont, wären sie mit denen des Patienten identisch und hätten beste Chancen, nach der Transplantation nicht vom Organismus abgestoßen zu werden.

9.

- [2] Wenn man bloß etwas über die Ursache des Unglücks wüsste/wissen würde!
 [3] Wenn bloß der volle Text des aufgefundenen Abschiedsbriefs nicht zurückgehalten worden wäre! Wenn er bloß nicht zurückgehalten worden wäre!
 [4] Wenn bloß der genaue Zeitpunkt des Untergangs klar wäre! Wenn er bloß klar wäre!
 [5] Wenn doch die russische Marine nicht erst nach zwei Tagen die Öffentlichkeit informiert hätte! Wenn sie doch nicht erst nach zwei Tagen die Öffentlichkeit informiert hätte!
 [6] Wenn doch Russland sowohl über Technik als auch über Fachleute für eine Soforthilfe verfügen würde! Wenn es doch sowohl über Technik als auch über Fachleute für eine Soforthilfe verfügen würde!
 [7] Wenn nur die Witwe des bisher einzigen identifizierten Offiziers nicht die Marine beschuldigen würde! Wenn sie nur nicht die russische Marine beschuldigen würde!
 [8] Wenn nur Russlands Präsident auf die Katastrophe nicht zu spät und zu lässig reagiert hätte! Wenn er nur auf die Katastrophe nicht zu spät und zu lässig reagiert hätte!

10.

- [1] Herr S. betrat die Postfiliale und gab der Postangestellten einen Zettel, als ob er Geld hätte abholen wollen.
 [2] Die Postangestellte sah sich den Zettel an, auf dem der Name von Frau S. und deren Kontonummer stand, als ob sie hätte wissen müssen, dass sie eigentlich die Rückseite des Papiers hätte lesen sollen, wo geschrieben stand: Dies ist ein Überfall!
 [3] Der Täter nahm das Geld und ließ die Bankquittung zurück, als ob er selbst der Polizei den entscheidenden Tipp für seine Festnahme hätte liefern wollen.
 [4] Bei seiner Verhaftung begann Herr S. zu weinen, als ob ihm eingefallen wäre, dass er am Vortag ein Postamt überfallen hatte.
 [5] Herr S. sitzt schweigend im Gerichtssaal, als ob er schon die Schlagzeile des örtlichen Blattes von Bergen vor sich sähe/sehen würde: „Norwegens dümmster Räuber?“
 [6] Herr S. sagt kein Wort, als ob er sich nicht an die Zahl der Flaschen erinnern würde, die er vor dem Postraub leer getrunken hat.
 [7] Herr S. ist bleich, als ob er gegen die Tränen kämpfen würde, als der Richter das Urteil fällt.
 [8] Er spricht flüsternd, als ob er sich so sehr schämen würde, dass er sein Gesicht am liebsten mit irgendetwas verhüllte.

11.**[1] Indirekter Aussagesatz**

- ④ Der Kunstexperte sagt, dass die Neudeutungen die Ohr-Rasur als blutiges Schlachtfeld erscheinen ließen./Der Kunstexperte sagt, die Neudeutungen ließen die Ohr-Rasur als blutiges Schlachtfeld erscheinen. (Konjunktiv Präteritum als Ersatzform)
 ⑤ Gauguin sagte, dass er von Arles und ihm die Nase voll habe./Gauguin sagte, er habe von Arles und ihm die Nase voll. (Konjunktiv Präsens)

[2] Indirekter Fragesatz

- ③ Der Kunstexperte fragte, ob die beiden Malergenie in Arles viel Krach gehabt hätten. (Konjunktiv Plusquamperfekt als Ersatzform)
 ⑥ Gauguin fragte, was er jetzt mit einem abgeschnittenen Ohr machen solle. (Konjunktiv Präsens)

[3] Indirekter Aufforderungssatz

- ② Van Gogh sagte der Prostituierten, dass sie diesen Gegenstand sorgfältig aufheben solle./Van Gogh sagte der Prostituierten, sie solle diesen Gegenstand sorgfältig aufheben. (Konjunktiv Präsens)

12.

Indikativ Präsens: du fürchtest dich, er fürchtet sich, wir fürchten uns, ihr fürchtet euch, sie fürchten sich

Konjunktiv Präsens: ich fürchte mich, du fürchtest dich, er fürchte sich, wir fürchten uns, ihr fürchtet euch, sie fürchten sich

eindeutige Konjunktivform: er fürchte sich

könne, verschiebe, könnten, dürfe, sei, würden, liege, forsche, entwick(e)le, Er, denke, folge, einsetze, sei, werde, würden, sie

Konjunktiv I: könne, verschiebe, dürfe, sei, liege, forsche, entwick(e)le, denke, folge, einsetze, sei, werde

Konjunktiv II als Ersatzform: könnten, würden

13.

habe, habe, sei, seien, seien, habe, habe, sei, habe, seien, habe, seien, sei, sei

14.

[1] sei ... gewesen, hätten ... angegeben, habe ... umfasst, hätten ... gestanden, ergeben habe, habe ... gehabt

[2] bestätige, könne, habe, begünstige, werde, habe ... gehabt

15.

[1] Der Reporter fragte Herrn Dietrich, wie in einem vom Wachpersonal gesicherten Museum überhaupt weltberühmte Kunst geraubt werden könne.

[2] Der Reporter fragte Herrn Dietrich, was in der Regel mit dem Diebesgut geschehe.

[3] Der Reporter fragte Herrn Dietrich, ob die Stockholmer Werke bei ihnen versichert gewesen seien.

[4] Der Reporter fragte Herrn Dietrich, warum populäre Klassiker bei Dieben begehrter seien als berühmte abstrakte Werke, die genauso teuer seien.

[5] Der Reporter fragte Herrn Dietrich, ob sich das Klischee von einem Dr. No bestätigt habe, der ein Gemälde klauen lasse, um es heimlich zu bewundern?"

[6] Der Reporter fragte Herrn Dietrich, ob er meine, dass die Werke in Mafiakreisen nach dem Motto 'Tausche van Gogh gegen Drogen' als Zahlungsmittel verwendet würden.

[7] Der Reporter fragte Herrn Dietrich, ob es stimme, dass ein gestohlenes Gemälde, sobald eine Versicherung dafür bezahlt habe, in ihr Eigentum übergehe.

16.

[1] könnten, würden ... verstehen, sind, verfügen, haben ... entwickelt, begegneten/begegnet sind, gestikulieren

[2] haben ... angefacht, Sind, ist, lernen muss, herrschte, sei, gleiche, sei, sollten ... sprechen, könnte ... verstehen

[3] zettelte ... an/hat ... angezettelt, bezweifelt/bezweifelte/bezweifelt hat, lernen könne, zehren müsse, sei, kann ... reden, sei, komme, sei, gehorche

[4] erschiene, denken müssten, festlege, prophezeien, mache

17.

[1] würde ... bieten, würde ... überqueren, würde ... dauern, wäre, sei, sei, baue/bauen würde, werde/würde

[2] wäre, würde ... donnern, seien, sei

[3] fliegen würde, würde ... erreichen, wäre, würden ... bieten, erschiene, zufliegen würde, sähe, wäre

[4] werde, schwäche, würden, brauche/bräuchte, einsteige/einstiege/einsteigen würde, sei/wäre, könne/könnte, versagten, fiele

[5] sei, biete, brauche, sei/wäre

18.

du: kündige an, schlage/schlag, sieh dir an

ihr: schlägt, seht euch an, seid

wir: kündigen wir an, schlagen wir, seien wir

Sie: kündigen Sie an, sehen Sie sich an, seien Sie

19.

[1] Verlange/verlangt Tabakpfeife und Gläser als Zugabe. Lasst uns den „Krimskrams“ gegen eine kleine Anzahlung aufladen. Versprich/verspricht, nächste Woche zurückzukommen, um den Schrank abzuholen. Tu/tut es aber nicht.

[2] Geh/geht am helllichten Tage ins Museum und wechs(e)le/wechselt das wertvolle Gemälde im Rahmen durch eine billige Kopie aus.

[3] Du wirst/ihr werdet mit einem Nachschlüssel oder auch mit dem Original ins Lagerhaus, wo Gemälde für eine Versteigerung deponiert waren, eindringen. Lasst uns die Antiquitäten bei Nacht und Nebel mit mehreren Lkw abtransportieren.

[4] Vorne wird noch verhandelt und hinten schon die Münzsammlung herausgetragen. Autokennzeichen fälschen! Du holst die Möbelstücke für 40 Euro ab und verkaufst sie für 200 an Einzelhändler!

The Very

Best of

7. Modalverben

1.

sollen¹: Eventualität**sollen**²: Forderung**sollen**³: indirekte Aufforderung, z.B. Sie sagt, ich soll ihr helfen.**können**¹: Möglichkeit**können**²: Fähigkeit**können**³: Erlaubnis, z.B. Wenn du die Prüfung schreibst, kannst du doch kein Handy benutzen. Das ist nicht erlaubt.**mögen**¹: Konzessivität**mögen**²: Wunsch / Lust, z.B. Ich mag kein Eis.**dürfen**: Erlaubnis**wollen**: Wille / Absicht**müssen**: Notwendigkeit

2.

[1] Die Erbauer konnten mit dem schnellsten Aufzug der Welt in die 88. Etage fahren.**[2]** Die Erbauer haben mit dem schnellsten Aufzug der Welt in die 88. Etage fahren müssen.**[3]** Wenn doch die Erbauer mit dem schnellsten Aufzug der Welt in die 88. Etage fahren dürften!**[4]** Bevor die Erbauer mit dem schnellsten Aufzug der Welt in die 88. Etage fahren sollten, ...**[5]** ..., als ob die Erbauer mit dem schnellsten Aufzug der Welt in die 88. Etage hätten fahren können.**[6]** Wenn die Erbauer mit dem schnellsten Aufzug der Welt in die 88. Etage hätten fahren wollen, ...❶ Infinitiv I ohne **zu**❶ mit dem Infinitiv I ohne **zu** möglich: Modalverben, werden, sein, gehen, schicken, sehen, hören, lassen

❷ haben, Infinitive, vor

❷ Doppelinfinitiv im Perfekt / Plusquamperfekt: Modalverben, sehen, hören, brauchen, lassen

treffen auf ❶ und ❷ zu: Modalverben, sehen, hören, lassen

3.

Infinitiv I Vorgangspassiv: gefordert werden, erleichtert werden, erreicht werden, abgebaut werden, vollbracht werden, verlangt werden**Infinitiv I Zustandspassiv**: gefordert sein, erleichtert sein, erreicht sein, abgebaut sein, vollbracht sein, verlangt sein

das Modalverb, Infinitiv I Passiv, PP, werden, PP, sein

[1] Im Kunden können eiserne Entschlossenheit und jede Menge Willenskraft gefördert und gefordert werden.**[2]** Mit militärischem Drill kann schwächelnden Gästen das Durchhalten immer erleichtert werden.**[3]** Das gewünschte Ergebnis soll jetzt auf dem umgekehrten Weg erreicht werden.**[4]** Die unerwünschten Pölsterchen sollen jedenfalls teilweise abgebaut werden.**[5]** Können Leibesübungen nicht ganz umgangen werden, dann dürfen sie im Liegen vollbracht werden.**[6]** Wunder sollten jedoch nicht verlangt werden.

4.

- [1] Die Novellierung des Geldwäschegesetzes muss/soll diskutiert werden.
- [2] Das Geldwäschegesetz muss/soll an die entsprechende EU-Rechtlinie angepasst werden.
- [3] Das Gesetz zur Verbesserung der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität muss/soll verabschiedet werden.
- [4] Die schweren Steuerhinterziehungen müssen/sollen notwendigerweise in die Geldwäscheparagrafen aufgenommen werden.
- [5] Telefon, Post und E-Mail der mutmaßlichen Steuerbetrüger müssen/sollen von Seiten der Polizei überwacht werden.
- [6] Verdeckte Ermittler müssen/sollen eingesetzt werden.

5.

- [1] Man will bis 2030 90 Milliarden Euro für dringend benötigte Verkehrsprojekte bereitstellen. Bis 2030 sollen 90 Milliarden Euro für dringend benötigte Verkehrsprojekte bereitgestellt werden.
- [2] Man will die „Herdenbrücke“ über die Trave in Lübeck durch einen Tunnel ersetzen. Die „Herdenbrücke“ über die Trave in Lübeck soll durch einen Tunnel ersetzt werden.
- [3] Man will das alte Bauwerk, eine Klappbrücke, anschließend abreißen. Das alte Bauwerk, eine Klappbrücke, soll anschließend abgerissen werden.
- [4] Man will die Ostseeautobahn westlich von Hamburg verlängern. Die Ostseeautobahn westlich von Hamburg soll verlängert werden.
- [5] Man will die A26 zwischen Stade und Hamburg weiterbauen. Die A26 soll zwischen Stade und Hamburg weitergebaut werden.

6.

- [1] Sollten in einem einheitlichen Mietvertrag Wohnräume und Garage vermietet werden, kann das Garagenmietverhältnis von allen Vertragspartnern zum Monatsende gekündigt werden.
- [2] Sollte in der Wohnung Ungeziefer auftreten, ist dies dem Vermieter sofort anzuzeigen.
- [3] Sollte der Mieter seinen Verpflichtungen nicht nachkommen, hat der Vermieter das Recht, die erforderlichen Arbeiten auf Kosten des Mieters vornehmen zu lassen.
- [4] Sollte der Mieter zum Betrieb eines Rundfunkgerätes eine Außenantenne benötigen, verpflichtet er sich, die vorhandene Gemeinschaftsantenne zu benutzen.

7.

- [2] Wie kühn Architekten für andere auch bauen mögen, sie wohnen selbst meist in sanierten Wassermühlen oder in Gründerzeithäusern.
- [3] Wie umstritten das 25.000 Quadratmeter umfassende Gebäude wegen seiner monumentalen Dimension auch sein mag, Schultes wollte mit diesem Bau die Erinnerung an das Ereignis festhalten, das uns Deutschen so schnell verblasst ist: den Mauerfall.
- [4] Wie großzügig das Foyer mit der Haupttreppe auch wirken mag, dem Kanzler kommt sein Arbeitszimmer klein vor.
- [5] Wie klar die Funktion des Kanzleramtes als Machtzentrale der Republik auch sein mag, diese Funktion ist als solche architektonisch nicht formulierbar.
- [6] Wie phänomenal sein Konzept für die Bebauung des Spreebogens auch sein mag, nicht alle dafür vorgesehenen Projekte wurden verwirklicht.

8.

[1] Nicht jeder kann für die Kosten der Medikamente aufkommen. Man sollte natürlich nicht Menschen sterben lassen, nur weil Pharmaaktionäre in der westlichen Welt immer höhere Gewinne wollen/möchten.

[2] Jeder Mensch darf überleben. Seit Kurzem sollen Apotheker das allerbilligste Medikament herausuchen. Die Pharmafirmen wollen/möchten zwar mit Sonderprogrammen helfen. Aber man muss den Leistungskatalog der Krankenkassen zusammenstreichen.

[3] Man kann schwer verstehen, warum Selbstmedikation von der Solidargemeinschaft getragen werden muss. Die Solidargemeinschaft soll nur dann einspringen, wenn akute Lebensgefährdung besteht. Mit Sicherheit könnten neben der Behandlung akuter Erkrankungen auch chronische Leiden wie Hypertonie behandelt werden.

[4] Vom restlichen Geld könnten sich die Menschen, wenn sie wollten, Arzneimittel für die Selbstmedikation kaufen. Der Trend stetig steigender Gesundheitskosten kann aber nicht umgekehrt werden. Es gibt verschiedene Gründe, warum ein Anstieg nicht vermieden werden kann. Durch die Innovationen kann man aus den heute noch 19000 Erkrankungen, die nicht geheilt werden können, zunehmend mehr herausbrechen.

[5] Man könnte jedoch einen Riesengeschrei erwarten, sollte die Reduzierung der Zahl von Krankenhausbetten gefordert werden. Dabei gibt es Kliniken, denen man nicht beweisen muss, dass Wirtschaftlichkeit auch im Krankenhaus erreicht werden kann.

9.

Jetzt ist sie ihr endlich zuteil geworden. Die Hölle kann rotglühend brennen, mit exakt 455 Grad ist sie allerdings deutlich kühler, als zu befürchten war. Der Himmel ist aber nicht besonders komfortabel, weil er klimatisch schizophoren sein kann: 232 Grad plus, gleichzeitig aber arschkalt. Da konnte also ein spaßiger spanischer Wissenschaftler die Berechnung des Unberechenbaren vollbringen. Seine Erhebungen basieren ausschließlich auf dem Wort Gottes – Texten aus der Bibel, deren Aussagen er so aufbereiten konnte, dass sie in den Formelkanon der Physik integriert werden konnten. Durch die so gewonnenen Daten kann nicht nur die Temperatur, sondern auch die Lage von Himmel und Hölle genau bestimmt werden. Der Feuersee im Satansreich besteht nach der Bibel aus geschmolzenem Schwefel. Die Umgebungstemperatur muss etwa dem Siedepunkt des Schwefels entsprechen; sollte sie niedriger sein, würde der Schwefel erstarren, sollte sie höher sein, käme es zur Verdampfung. Nach den vorliegenden Werten müsste/könnte die Hölle rund 14 Kilometer tief im Erdinneren platziert werden. Den vorliegenden Berechnungen zufolge müsste man das Himmelsgeschehen in die Thermosphäre platzieren. Und es wäre da oben ein gewaltiges Zähneklappern. Denn in dieser Höhe ist die Zahl der noch vorhandenen Luftmoleküle äußerst gering. Ein luftleerer Raum kann aber so wenig erwärmt wie ein glaubensleeres Atheistenherz bekehrt werden. Einzig die wenigen Luftteilchen können von der Sonne auf 232 Grad erwärmt werden, der Raum an sich aber klirrt im Weltraumfrost von minus 197 Grad. Gleichzeitig heiß und kalt ist es im Himmel? Da sieht man es doch wieder: Die Wege des Herrn kann man nicht ergründen.

10.

[1] Frauen können Alkohol schlechter vertragen als Männer. Dieser Tatsache können gewiss viele Männer ungeahnte Abschlepp-Erfolge verdanken.

[2] Doch nun kann jenen Frauen geholfen werden, die nicht mehr neben Typen aufwachen wollen, neben denen sie im nüchternen Zustand noch nicht einmal hätten sitzen wollen.

[3] Auf Partys mit ungewissem Ausgang sollten Frauen Bier trinken und sie sollten die Finger von Wein und Schnaps lassen. Beim Bier können Frauen mithalten, fand ein New Yorker Forscher beim Trinktest mit Freiwilligen heraus.

[4] Er konnte ein Enzym entdecken, das im Magen Alkohol abbauen kann. Beim Genuss von Hochprozentigem kann dieses Enzym in Männermägen deutlich aktiver sein als bei Frauen. Schwach alkoholische Getränke wie Bier dürfen Frauen so unbeschwert genießen wie Männer.

11.

[1] durften/konnten, hinschauen, durfte, bewundert werden

[2] darf/kann, sehen, sicherstellen sollen

[3] dürfen, lüften, solle, geschehen, prüfen, darf/kann

[4] kann, erkannt werden, kann, erkennen

[5] soll, geben, herausgeschnitten werden, darf/kann, wollen, anfertigen

[6] soll, geben

The Very

Best of

8. Ausdruck der Vermutung

1.

könnte¹: X Infinitiv II**kann**²: X objektiver Gebrauch**sollen**¹: X subjektiver Gebrauch, X Infinitiv II**soll**²: X objektiver Gebrauch, X Infinitiv I**müsste**¹: X subjektiver Gebrauch, X Infinitiv I**müsste**²: X objektiver Gebrauch, X Infinitiv I

2.

mit dem Infinitiv II des Hauptverbs möglich: Modalverben, werden, scheinen

①

Infinitiv I: erfunden werden, erfunden sein**Infinitiv II:** erfunden haben, erfunden worden sein, erfunden gewesen sein

②

Infinitiv II: zurückgegangen sein

②, ①, ②, ②, ①, ②, ②, ①

3.

① müsste, kann, könnte, mag, dürfte

② soll

③ will

Infinitiv I, Infinitiv II

① Die Japaner müssen seit dem 14. Jahrhundert die besten Gospieler gewesen sein.

② Die Japaner sollen seit dem 14. Jahrhundert die besten Gospieler sein. Die Japaner sollen seit dem 14. Jahrhundert die besten Gospieler gewesen sein.

③ Die Japaner wollen seit dem 14. Jahrhundert die besten Gospieler sein. Die Japaner wollen seit dem 14. Jahrhundert die besten Gospieler gewesen sein.

4.

[2] Die ärmeren Länder sollen sich vor seinen verheerenden Folgen gefürchtet haben.

[3] In Peru sollen sintflutartige Regenfälle die Felder der Bauern vernichtet haben.

[4] In der Atacama-Wüste sollen Sturzbäche den Boden weggeschwemmt haben.

[5] Schuld daran soll die regelmäßig wiederkehrende Klima-Anomalie El Niño gewesen sein.

[6] El Niño soll mit der langsamen Erwärmung des Oberflächenwassers in bestimmten Pazifikregionen begonnen haben.

[7] Dieser Effekt soll dazu geführt haben, dass sich die Luftdruckverhältnisse über dem Ozean verändern.

5.

- [1] unterstützt, leben, gesucht
 [2] beteiligt gewesen, herangezogen worden, gesuchten, lebenden
 [3] vergiftet haben, bestanden, gesehen worden sein

Infinitiv I: leben

Infinitiv II: vergiftet haben, gesehen worden sein

Partizip I: lebenden

Partizip II: unterstützt, gesucht, beteiligt, gewesen, herangezogen, worden, gesuchten, bestanden

6.

- [1] Ein chinesischer Militär soll das Go als Karte eines Schlachtfeldes benutzen.
 [2] Ein chinesischer Militär will das Go als Karte eines Schlachtfeldes benutzt haben.
 [3] Ein chinesischer Militär muss/kann/dürfte/mag das Go als Karte eines Schlachtfeldes benutzen.
 [4] Ein chinesischer Militär soll das Go als Karte eines Schlachtfeldes benutzt haben.
 [5] Ein chinesischer Militär muss/kann/dürfte/mag das Go als Karte eines Schlachtfeldes benutzt haben.

7.

Infinitiv I: X objektiv/subjektiv 2

Doppelinfininitiv: X objektiv 5

Infinitiv II: X subjektiv 3, X subjektiv 4, X subjektiv 6

8.

①

- [1] Das Gerät soll von ideenreichen Militärs als Karte eines Schlachtfeldes benutzt werden.
 [2] Doch diese Besorgnis soll völlig grundlos sein.

②

- [1] Das Gerät wird von ideenreichen Militärs als Karte eines Schlachtfeldes benutzt worden sein.
 [2] Doch diese Besorgnis wird völlig grundlos gewesen sein.

③

- [1] Das Gerät werde von ideenreichen Militärs als Karte eines Schlachtfeldes benutzt.
 [2] Doch diese Besorgnis sei völlig grundlos.

9.

- [1] Am 26. Juni 1284 soll die Stadt Hameln 130 Kinder für immer verloren haben. Der Verlust der Kinder soll von Historikern als Kinderkreuzzug erklärt worden sein. Nach den Gebrüder Grimm soll das Jungvolk in eine Höhle geführt worden und in Siebenbürgen wieder herausgekommen sein.
 [2] Andere sollen/wollen im seltsamen Verschwinden der Jungschar einen priesterlichen Ritualmord sehen. Wieder andere sollen/wollen eine Naturkatastrophe dafür verantwortlich machen. Oder es soll ein seltsames Kindersterben gewesen sein. Ein Göttinger Professor soll/will jetzt der mittelalterlichen Kindesentführung auf die Spur gekommen sein: Die Hamelner Kinder sollen gar keine gewesen sein.
 [3] Der 130-köpfige Treck soll vielmehr ein Auszug von Ostsiedlern gewesen sein. Sie sollen nämlich junge Leute gewesen sein, die dem Ruf von Landesfürsten nachgekommen sein, und ihr Glück in den frisch zu besiedelnden deutschen Ostgebieten gesucht haben sollen.
 [4] Enttäuscht sollen/wollen dagegen Mystiker und Fans der Serie „Akte X“ über die wissenschaftliche Entweihung der mittelalterlichen Hexerei sein. Auf einer privaten Internetpage zu der Kultsendung soll der Rattenfänger als erster Spuk von Außerirdischen auf der Erde gedeutet sein.

10.

... und wieder müssen/sollen/werden von ihnen viele Pechvögel sein, Menschen, die kein Ticket bekommen haben und nun Fantasiepreise bis zu 900 Euro bieten müssen/sollen/wollen/werden für „Europas heißeste Party des Jahres“, wie Londoner Zeitungen das Spektakel genannt haben sollen. Madonna soll/will/wird sich zu einer Gala angekündigt haben, bei der alles umsonst sein soll/wird. Die Sängerin selbst soll/will keine Gage nehmen. Die 3000 Tickets müssen/sollen/werden allesamt umsonst verteilt worden sein. Der Kampf um die Tickets muss/soll/wird grausam gewesen sein. Sharleen Spiteri, Sängerin der Band *Texas*, soll in einem Londoner Sender berichtet haben, sie will/soll nur fünf Karten erhalten – und Dutzende von Anrufen bekommen haben von angeblich uralten Freunden, an die sie sich nicht mehr erinnern soll/will. Sie soll/will/wird gar nicht gehnt haben, wie beliebt sie ist, bis plötzlich bekannt geworden sein soll, dass sie ein paar Gäste zum Konzert wird mitbringen können/mitbringen können soll. Der Abend muss/soll/wird vor allem den Zweck haben zu beweisen, dass Madonna ihren Spitzenplatz im Musikgeschäft des 21. Jahrhunderts immer noch souverän behauptet. Microsoft muss/soll/wird die Show im Internet übertragen. 100 Millionen Euro muss/soll/wird allein die Werbekampagne des Veranstalters Microsoft gekostet haben. Elf Millionen Computernutzer sollen/werden an diesem Abend im Net mit Madonna sein.

11.

[1] Riesige kaiserliche Werkstätten muss(t)en/könn(t)en/mögen/dürften auf die Massenproduktion der Terrakotta-Figuren spezialisiert gewesen sein. Unentwegt muss(t)en/könn(t)en/mögen/dürften die Künstler grauen Ton geformt und ihn bei hohen Temperaturen gebrannt haben.

[2] Mit dem Herstellen von Qin Shi Huangdis monumentalem Grabmal werden sich zeitweilig 700.000 Zwangsarbeiter abgemüht haben, insgesamt werden die Arbeiten 37 Jahre gedauert haben. Nach dem Ableben des Herrschers wird unter den ausgepumpten Untertanen eine Rebellion ausgebrochen sein.

[3] Sehr häufig warfen angeblich die chinesischen Kaiser bereits bei der Thronbesteigung die Brennöfen an. Der Leichnam wurde sicherlich/wahrscheinlich/anscheinend einbalsamiert und erst nach Fertigstellung aller Modelle offiziell beerdigt. Möglich waren solche Leistungen bestimmt/augenscheinlich nur, weil China wahrscheinlich bereits um die Zeitenwende an die 60 Millionen Einwohner zählte.

12.

[1] Die amerikanische Anthropologin Nicole Hess von der University of California in Santa Barbara soll in einer Studie die Ursprünge des Kaffeeklatsches untersucht haben. Was heutzutage bei der Regenbogenpresse sicher für hohe Auflagen sorgt, kann seinen Ursprung in prähistorischer Zeit haben.

[2] Es ist wahrscheinlich, dass sich Männer in Gruppen zusammenrotteten, um auf die Jagd zu gehen, es besteht aber kein Zweifel, dass Klatsch und Tratsch die Waffen der Steinzeitfrauen waren. Hess will ihre These mit einem psychologischen Experiment mit Testpersonen untermauert haben.

[3] Sie behauptet, dabei herausgefunden zu haben, dass Männer wahrscheinlich stärker auf die Androhung von Gewalt reagierten als auf die Drohung, Gerüchte über sie zu verbreiten. Es scheint, dass Frauen eher um ihren Ruf fürchteten.

[4] Es stimmt, dass das Experiment zeigte, dass Frauen sich des Klatsches als Machtinstrument bedienen. So könnten sie den Ruf und den sozialen Status ihrer Rivalinnen schädigen wollen.

13.

wahrscheinlich, angeblich, angeblich, vielleicht, bekanntlich, womöglich, vermutlich, anscheinend, bekanntermaßen, zweifellos, vielleicht

The Very

Best of

9. Zu + Infinitiv-Konstruktionen

1.

[1] 3, 4, 7, 11

[2] 5

[3] 9, 12

[4] 2, 6

[5] 8, 10

2.

Infinitiv I ohne zu: hören, lassen, sehen, sein, werden**Infinitiv I mit zu:** haben, nicht brauchen, scheinen, sein**Infinitiv II ohne zu:** werden**Infinitiv II mit zu:** scheinen**Partizip II:** bekommen, haben, sein, werden

3.

Infinitiv I: entfernt zu werden, entfernt zu sein**Infinitiv II:** entfernt zu haben, entfernt worden zu sein, entfernt gewesen zu sein

[1] zu entfernen

[2] zu entfernen

[3] entfernt zu werden/entfernt worden zu sein/entfernt zu sein/entfernt gewesen zu sein

[4] entfernt zu werden/entfernt worden zu sein/entfernt zu sein/entfernt gewesen zu sein

[5] zu entfernen/entfernt zu haben

[6] entfernt zu haben

der Infinitiv I, der Infinitiv II

4.

[2] Santiago de la Mora, Direktor von Google Book Search hofft, sich in Zukunft um die gigantische Buch-Digitalisierung kümmern zu können.

[3] Er träumt davon, mit Gutenberg verglichen zu werden.

[4] Es ärgert die deutschen Autoren und Verlage, im Rechtsstreit vor vollendete Tatsachen gestellt zu werden.

[5] nicht möglich

[6] US-Leser danken dem Buch-Monopoly Google dafür, auch die urheberrechtlich geschützten Werke im Internet anzuzeigen.

[7] nicht möglich

Subjekt, Akkusativobjekt, Dativobjekt, dass, Subjekt

5.

- [1] Er freut sich, letztes Jahr nach Deutschland gekommen zu sein, um hier Wirtschaft zu studieren.
- [2] Er behauptet, sich ein Jahr lang auf die Reise in den Westen vorbereitet zu haben.
- [3] Er gibt zu, von Deutschland wenig gewusst zu haben.
- [4] Er ärgert sich, anfangs im Supermarkt Dosen und Fertignahrung gekauft zu haben, nach dem Prinzip von Versuch und Irrtum.
- [5] Es tut ihm leid, sehr viele Irrtümer im Einkaufsbeutel nach Hause geschleppt zu haben.
- [6] Er bereut, falsch eingekauft zu haben.
- [7] Er behauptet, anfangs Zucker aufs Rührei geschüttet zu haben.
- [8] Er gibt zu, im Umgang mit der deutschen Sprache noch schlechter zu sein als im Kochen.
- [9] Er freut sich, sich „Lernen Sie Deutsch!“ gekauft, sich ein deutsch-chinesisches Wörterbuch besorgt und Wörter gepaukt zu haben.
- [10] Er behauptet, das Wörterbuch immer dabei gehabt und jeden Tag „Wagen hält“ und „Eine Perle der Natur“ von der Bierwerbung buchstabiert zu haben.

6.

- [2] Die Kündigung hat schriftlich bis zum dritten Werktag des ersten Monats der Kündigungsfrist zu erfolgen.
- [3] Die Mieträume sind zu anderen als den bestimmten Zwecken nur mit schriftlicher Erlaubnis des Vermieters zu benutzen.
- [4] Wohnungen sind nur mit Genehmigung des Vermieters zu tauschen.
- [5] Jeden in den Mieträumen entstehenden Schaden hat der Mieter, soweit er nicht selbst zu dessen Beseitigung verpflichtet ist, unverzüglich dem Vermieter anzuzeigen./Jeder in den Mieträumen entstehende Schaden ist vom Mieter, soweit er nicht selbst zu dessen Beseitigung verpflichtet ist, unverzüglich dem Vermieter anzuzeigen.
- [6] Bauliche Veränderungen sind auch ohne Zustimmung des Mieters vorzunehmen.
- [7] Treten wegen Nichtbeachtung der Bestimmungen Verstopfungen in der Abwasseranlage auf, so hat der Verursacher die Kosten der Instandsetzung zu tragen./Treten wegen Nichtbeachtung der Bestimmungen Verstopfungen in der Abwasseranlage auf, so sind die Kosten der Instandsetzung vom Verursacher zu tragen.
- [8] Soweit behördliche Genehmigungen zur Anbringung von Reklameschildern erforderlich sind, sind sie vom Mieter einzuholen./Soweit behördliche Genehmigungen zur Anbringung von Reklameschildern erforderlich sind, hat der Mieter sie einzuholen.

7.

- [2] Es war gut, dass Google Bücher und Wissen nicht allen Menschen zugänglich zu machen brauchte.
- [3] Die urheberrechtlich geschützten Bücher wird Google nicht im Internet anzuzeigen brauchen.
- [4] Herr Sprang bräuchte seine Mitarbeiter nicht nach Amerika loszuschicken.
- [5] Es ist klar, dass er nicht alle deutschen Bücher aus dem Programm entfernen zu lassen braucht.
- [6] Die deutschen Autoren hätten Google nicht zu verklagen brauchen.
- [7] Das Weltwissen braucht nicht von de la Mora digitalisiert zu werden.
- [8] Die amerikanischen Autoren gingen davon aus, dass Google ihnen nicht für jedes bereits digitalisierte Buch eine Entschädigung von 60 Dollar hätte zu zahlen brauchen.
- [9] Google brauchte nicht mit Scan-Maschinen auf die Bestände großer US-Bibliotheken zuzugreifen und digitale Kopien zu erschaffen.
- [10] Bei der Erschaffung digitaler Kopien hat Google die Autoren nicht zu fragen brauchen.

8.

[1] Er scheint nur deshalb in die Welt gekommen zu sein, weil ihm der Arm eines Chromosoms verloren gegangen zu sein scheint. Diesen Geburtsfehler scheint er bis heute nicht aufgeholt zu haben.

[2] Die Frauen scheinen nach wie vor die Kontrolle über die Männer zu haben. Sie scheinen Meister der heimlichen Kommunikation zu sein und auch Lügen besser erkennen zu können als Männer, weil sie im Laufe der Evolution häufiger von Männern betrogen worden zu sein scheinen als umgekehrt.

[3] Männlicher Wettbewerb scheint Aggression zu benötigen – sie scheint durch die weibliche Partnerwahl gefördert und belohnt worden zu sein und zu werden. Im Lichte der Evolution scheinen Frauen also für die Aggressivität der Männer verantwortlich zu sein. Männliches Denken scheint nicht nur verblüffend einseitig zu sein, sondern sich auf die immer gleichen Verhaltensroutinen zu verlassen.

[4] Bei der Sichtung einer Frau scheint beim Mann ein Programm abzulaufen wie bei einer Waschmaschine: Die Brust scheint zu schwellen, und die Rede scheint im endlosen *Ich* zu enden. Das Aufkommen der modernen Reproduktionsmedizin scheint den Mann weiter in Frage zu stellen. Die Trennung von Sex und Fortpflanzung scheint längst vollzogen zu sein.

[5] Im Zeitalter des Klonens scheinen selbst die Spermien nicht mehr gebraucht zu werden. Die Wissenschaft scheint schon heute ohne jeden männlichen Beitrag Kinder zeugen zu können. Dann scheint nur die Erinnerung an den Mann übrig zu bleiben.

9.

[1] Der Wunsch der meisten Internetnutzer, nur seriöse Berichterstattungen, aber keine frei erfundenen Nachrichten, sogenannten Fake-News zu lesen, wird wohl nie Realität.

[2] User genießen das Gefühl, sich heute ihre eigene Realität im Netz basteln und die Anzeigen im Internet zur Manipulation nutzen zu können.

[3] Die Möglichkeit, mit Falschmeldungen Stimmung zu machen, stand im US-Wahlkampf sogar Politikern offen.

[4] Google muss unliebsame Links in seinen Suchergebnissen unter Umständen löschen. Mit anderen Worten heißt es: User haben das Recht, von Google „vergessen“ zu werden.

[5] Wenn Google bestimmte Suchergebnisse aufgrund eines Antrags löscht, dann braucht die Firma dies nur in den EU-Mitgliedstaaten zu tun.

[6] In einem publik gemachten Urteil heißt es, dass die Betreiber einer Suchmaschine nicht verpflichtet sind, eine Auslistung in allen Versionen ihrer Suchmaschine vorzunehmen.

[7] Google musste eine Buße von 100.000 € zahlen, da es sich weigerte, sogenannte Auslistungsanträge auf Domains außerhalb Europas umzusetzen.

[8] Eine Auslistung ist das Löschen von Suchergebnissen. Anstatt den Inhalt selbst zu löschen, wird also nur der Hinweis darauf beseitigt.

[9] Ab Mai gilt die neue Datenschutzverordnung der EU, die den Bürgern die Kontrolle über ihre persönlichen Daten im digitalen Raum zurückzugeben beabsichtigt.

[10] Die Behauptung des Europäischen Gerichtshofs, die Rechte von EU-Bürgern gegenüber Internetkonzernen stärken zu wollen, hat sich als falsch erwiesen.

10.

[2] Fotofallen sind zu wichtigen Werkzeugen der Forschung geworden, ohne dass die Tiere, die in die Fotofalle tappen, um ihr Leben fürchten müssen.

[3] Kürzlich gelang es mit einer automatischen Kamera, den schon verschollen geglaubten Asiatischen Geparden wieder aufzuspüren, ohne dass man mit dem Erfolg gerechnet hatte.

[4] Bereits vor hundert Jahren zogen Naturforscher mit fotografischen Apparaturen in die Wildnis, um Hirsche, Tiger und Fledermäuse abzulichten.

[5] Damals waren kräftige Träger nötig, um die schweren Stative durch das Unterholz zu schleppen.

[6] Man benutzt schnellere und leisere Kameras, damit sogar Flöhe, die so schnell beschleunigen wie eine Raumfähre, von modernen Fotofallen erwischt werden (können). Man benutzt schnellere und leisere Kameras, um sogar Flöhe, die so schnell beschleunigen wie eine Raumfähre, mit modernen Fotofallen zu erwischen.

[7] Der hüpfende Floh löst nur noch den Blitz aus, ohne dass der Verschluss vorher offen sein muss.

[8] Die Kompaktkamera ist leicht erhältlich, ohne dass man tief in die Tasche greifen muss.

[9] Bis vor Kurzem noch verbrachten manche Biologen Monate in dem grünen Blättermeer, ohne ihre Studienobjekte jemals zu Gesicht zu bekommen.

[10] Die tierischen Foto-Modelle reißen oft die Fotofallen auseinander, anstatt still zu halten.

11.

- + **müssen**: Google hat die gescannten Bücher aus der Buchsuche entfernen müssen.
- + **lassen**: Google hat die gescannten Bücher aus der Buchsuche entfernen lassen.
- + **brauchen**: Google hat die gescannten Bücher nicht aus der Buchsuche zu entfernen brauchen.
- + **müssen + lassen**: Google hat die gescannten Bücher aus der Buchsuche entfernen lassen müssen.
- + **brauchen + lassen**: Google hat die gescannten Bücher nicht aus der Buchsuche entfernen zu lassen brauchen.

12.

- ❶ werden
- ❷ haben / sein
- ❸ brauchen
- ❹ dürfen
- ❺ lassen

- [1] Die deutschen Bücher sind aus dem Google-Programm entfernt worden.
- [2] Die deutschen Bücher brauchen nicht aus dem Google-Programm entfernt zu werden.
- [3] Die deutschen Bücher dürfen aus dem Google-Programm entfernt werden.
- [4] Der Verlag hat die deutschen Bücher aus dem Google-Programm entfernen dürfen.
- [5] Der Verlag hat die deutschen Bücher aus dem Google-Programm entfernen lassen.
- [6] Der Verlag darf die deutschen Bücher aus dem Google-Programm entfernen lassen.
- [7] Die deutschen Bücher haben nicht aus dem Google-Programm entfernt zu werden brauchen.
- [8] Die deutschen Bücher haben aus dem Google-Programm entfernt werden dürfen.
- [9] Der Verlag hat die deutschen Bücher nicht aus dem Google-Programm entfernen zu lassen brauchen.
- [10] Der Verlag hat die deutschen Bücher aus dem Google-Programm entfernen lassen dürfen.

an 2. Stelle: hat

am Satzende: lassen, dürfen

The Very

Best of

10. Artikel und Substantive

1.

[1] im

[2] in der Hand der Bamberger, nach dem tragischen Ende dieser Familie,
in die Hand des deutschen Königs[3] Bamberg, Kaiser Otto II., dem Bayernherzog Heidrich dem Zänker, Heinrich II.,
Kunigunde von Luxemburg

[4] Vorliebe

[5] Plan, Ausstattung, Bistum, Dom, Indizien, Hauptstadt, Reich, Kaiserstadt, Hügeln, Gemahlin, Hof, Ort,
Besitz, Abteien

[6] Sand

[7] König, Bischof, Beamten, Mann, Kanzler, Verwaltungsbeamter

[8] Kaiser Heinrich II., Rom, Bamberg, Streubesitz, Süddeutschland, Elsass, Kärnten

2.

natürliches Geschlecht: Vetter, König, Bischöfe**Präfix:** X N, Geschicke**Suffix:** Ausgrabungen, Verfügung, Abteien, Bürgerschaft**Derivation durch Nullsuffix:** X M, Entschluss, Besitz, Anfang**Grundwort des Kompositums:** Machtblöcken, Stadtteile**Ländernamen:** X N, Süddeutschland**Suffix:** X N, Motive, Herzogtums**Flussname:** X F**Städtenamen:** X N**Grundwort des Kompositums:** X N, Stadtsiegel, Adlerwappen**Grundwort des Kompositums:** X F, Hauptstadt, Peterskirche

3.

Maskulinum: -ismus, -or, Winde / Niederschläge**Femininum:** -ät, Blumen / Bäume, -ion, Schiffe / Flugzeuge**Neutrum:** chemische Elemente, Farben, -ma, -ment, substantivierte Infinitive, -um, Sprachen

4.

der, die, der, das, der, die, das, die, das, das, der, das, der, das, die, das, die, der, der, das, der

Pädagogen, Arbeitsmediziner, Gutachten, Ergebnis, Leiden, Ausscheiden, Doppelbelastung,
Frühpensionäre, Vergleich, Prozent, Beamten

5.

Ø / **Umlaut:** Hügel, Kaiser, Ritter **Maskulinum****-e / Umlaut -e:** Bischof, Dom, Gebiet, Hand, Hof, König, Plan, Platz, Reich, Sohn, Stadt, Stadtteil**-er / Umlaut -er:** Herzogtum, Mann, Rathaus **Neutrum****-n / -en:** Ausgrabung, Burg, Franke, Insel, Siedlung **Femininum, schwaches Maskulinum****-s:** (eigene Beispiele) Opa, Studi, Pkw; E-Mail, Uni, Mango; Foto, Auto, Team**nicht genusspezifisch**

6.

Pyramiden, Menschenknochen, Pharaonen, Millionen, Tonnen, Bauwerke, Mumien, Bauherren, Totenkammern, Kameraautos, Grabgebirgen, Hohlräumen, Kristallen, Leitern, Räume, Nischen, Sarkophagen, Särge, Hieroglyphen, Toten, Männer, Ausgräber, Löcher, Schächten, Pumpen, Geräte, Helfer, Schläuchen, Eimern

7.

Maskulinum: den Platz, dem Platz, des Platzes, die Plätze, die Plätze, den Plätzen, der Plätze
Gang, Hof, Kaiser

schwaches Maskulinum: den Slawen, dem Slawen, des Slawen, die Slawen, die Slawen, den Slawen, der Slawen

Archäologe, Bär, Diamant, Polizist, Student

Typ Name: den Namen, dem Namen, des Namens, die Namen, die Namen, den Namen, der Namen
Buchstabe, Funke, Gedanke, Glaube, Herz, Wille

Femininum: die Hand, der Hand, der Hand, die Hände, die Hände, den Händen, der Hände
Burg, Dattel, Erlaubnis, Schwalbe

Neutrum: das Recht, dem Recht, des Rechtes, die Rechte, die Rechte, den Rechten, der Rechte
Ergebnis, Gebiet, Geschenk, Rind

8.

- ❶ Brücke, Gnade, Mücke, Nichte
- ❷ Erbe, Neffe, Pädagoge, Rabe, Russe, Sklave
- ❸ Erbe, Ende, Interesse
- ❹ Adlige, Beamte, Deutsche, Verletzte
- ❺ Gedanke, Glaube, Name, Wille

9.

[2] das Geschenk seines Veters, [3] die Ehe des Bayernherzogs Heinrich des Zänkers,
[4] die Vorfahren Kaiser Heinrichs II. (des Zweiten), [5] das Bamberg Heinrichs,
[6] die politische Macht des Herzogtums Bayern,
[7] der Entschluss des ersten Bamberger Bischofs, Eberhard, [8] die Lieblingsstadt Kunigundes,
[9] der Anfang des 12. Jahrhunderts, [10] die Arme der Regnitz, [11] die Türme des Bamberger Doms,
[12] die Nachahmung des ewigen Rom, [13] die Träume des jungen Heinrich,
[14] der Tod der bildschönen Kunigunde, [15] die Sehenswürdigkeiten des Bamberger Domplatzes

❶ 2, 3, 6, 7, 9, 11, 15

❷ 12, 13

❸ 4, 5, 8

❹ 10, 14

10.

[1] der Vermächnisse, Heinrichs II. (des Zweiten), einen, einer, Jahren, Stilelemente, der, das, Kaiserpaars, Clemens II. (dem Zweiten), der, Bambergs, Baustilen, aller

[2] Heinrichs, das, der, Ø, einem, die, seine, Gebäude, die, ihrer, das, des, der, Ø, Blumen, Heilkräutern, Jahren, Hängen, des Klostergartens, Weinreben, einen

[3] Sälen, ihrer, die, des, Lebens, eine, Gemälde, Fürstbischöfe, Prunkräume, Möbeln, Wandteppichen

[4] dem, Herzen, der, die, des Welterbes, Die, ihrer, Mühlen, ihrem

[5] der, seiner, einen, den, Linden, einem, Rosen, Skulpturen, Hofbildhauer

[6] Das, seine, des Baus, Der, Bürgern, keinen, den, eines Rathauses, Pfähle, eine, das

11.

Wohin?: ins alte Rom, ins Elsass, ins Herzogtum Bayern, ins Reich, auf den Mond/zum Mond, in die Schweiz, in die symbolische Hauptstadt des Reiches, in die Türkei, in die USA, auf den Domberg, nach Kärnten, nach Süddeutschland

Wo?: im alten Rom, im Elsass, im Herzogtum Bayern, im Reich, auf dem Mond, in der Schweiz, in der symbolischen Hauptstadt des Reiches, in der Türkei, in den USA, auf dem Domberg, in Kärnten, in Süddeutschland

[1] ohne Artikel stehen, nach, in

[2] mit Artikel, in + Akk., in + Dat.

12.

Land: Frankreich, Tschechien, Italien, Ungarn, die Schweiz

Einwohner: der Deutsche, der Franzose, der Spanier, der US-Amerikaner, der Tscheche, der Kroat, der Ungar, der Österreicher

Einwohnerin: die Deutsche, die Spanierin, die US-Amerikanerin, die Kroatin, die Italienerin, die Österreicherin, die Schweizerin

Sprache: Deutsch/das Deutsche, Französisch/das Französische, amerikanisches Englisch/das amerikanische Englisch, Tschechisch/das Tschechische, Kroatisch/das Kroatische, Italienisch/das Italienische, Ungarisch/das Ungarische, Österreichisch/österreichisches Deutsch/das österreichische Deutsch, Schweizerdeutsch/das Schweizerdeutsche

13.

zwei, Glas, Kisten, Wasser, Kirschen

- ❶ Plural
- ❷ Singular
- ❸ Plural
- ❹ Singular

[3] ein Teller Erbsen, Regel ❶

[4] zwei Stück Kuchen, Regel ❹

[5] viele Tafeln bittere Schokolade, Regel ❷

[6] ein Schluck Rotwein ✓

[7] zwei Tassen Kaffee, Regel ❸

[8] drei Sack Nüsse, Regel ❶

[9] drei Glas Bier, Regel ❹

[10] fünf Portionen Eis ✓

14.

alle ❶, ❸; beide ❶, ❸; was für ein ❷, ❸, ❹; dasselbe ❷, ❹; einige ❶, ❸; dieselben ❶, ❸; mehr ❶, ❹, ❸, ❹; irgendein ❷, ❸, ❹; jeder ❸, ❹; viele ❶, ❸; manche ❶, ❸; mehrere ❶, ❸; viel ❹, ❹; wie viel ❹, ❹

15.

Nom.: viele, alle, dieselben

Akk.: einige, viele, alle, mehrere, beide

Dat.: einigen, vielen, mehreren, denselben, beiden

Gen.: einiger, aller, mehrerer, derselben, beider

16.

[2] In der Burg lebten viele Slawen mit noch mehr Franken friedlich zusammen.

[3] Diese Burg war im 9. Jahrhundert in der Hand desjenigen deutschen Königs, dem mehrere Städte ihre reiche Geschichte verdanken.

[4] Sämtliche Könige mussten dort ein paar zuverlässige Männer zu ihrer Verfügung haben.

[5] Beide Könige hatten in Bamberg denselben Verwaltungsbeamten.

[6] Kaiser Heinrich II. träumte von mehreren großen Plänen.

[7] Den meisten bürgerlichen Siedlungen war es Anfang des 12. Jahrhunderts im Sandgebiet zu eng geworden.

[8] Zur Verbindung der beiden Stadtteile wurden mehrere Brücken gebaut.

17.

[1] mehr, [2] mehrere, [3] mehr, [4] mehrere, [5] mehr, [6] mehrere, [7] mehreren, [8] mehrere

mehr: Deklination: ∅, Substantiv: Singular oder Plural

mehrere: Bedeutung: **zahlreich**, Adjektiv: starke Deklination

18.

eine, zweite, ein, riesiges, die, die, kosmische, die, Gelehrten, der, planetare, ∅, ∅, fünfjähriger, die, des, einer, die, ∅, ein, verzweigtes, die, des, flüssigen, dem, ein, stabiles, die, die, zirkulierenden, eine, den, einem, riesenhaften

19.

[1] die, am, ∅, der, kein, der, Der, die, die, einen, eine, eine, die, zum, ∅, der, eine, ∅

[2] die, der, einer, ∅, im, bei, beim, die, die, die, einem

20.

Der Kopf, des grimmigen Grizzlybären, eine Trophäe, deutsche Jäger, den Amerikanern, die eifrigsten Bärenjäger, der wichtigsten Rückzugsgebiete, die Jagdsaison, bittere Proteste, Fachleuten und Tierschützern, den stark bedrohten Arten, Tiere, die Wälder, die meisten Experten, einer halben Kopffzahl, offizieller Zahlen, die wundersame Verdoppelung, den Tatsachen, die jährliche Jagdquote, natürliche Verluste und Wilderei, lebender oder toter Grizzlybären, private Trophäen, der Wirrnis, die Einfuhr, Grizzlytrophäen

21.

Hilfreich war die Stabilisierung der katholischen Kirche durch die Maßnahmen der Gegenreformation. Die Buntheit des Mittelalters mit seinen grellen Farben und tiefen Schlagschatten wich allmählich dem ausgeleuchteten Beamtenstaat. Die eigene, vielleicht auch nur erträumte Bedeutung zur Schau zu stellen, war Sinn und Zweck gewaltiger Bauten. Nur vor diesem Hintergrund ist die explodierte Bausucht der „Schönbornzeit“ zu verstehen. Im 18. Jahrhundert muss Bamberg eine einzige Baustelle gewesen sein. Zahlreiche Monumentalbauten entstanden – allen voran die Neue Residenz des Fürstbischofs, daneben Kirchen, Klöster und Palais. Steuervorteile ermöglichten es auch den Bürgern, ihren Häusern mit barocken Fassaden ein neues Gesicht zu geben. Brunnen, Brücken und Plätze wurden mit Figuren geschmückt. Dahinter stand die städtebauliche Konzeption einiger bischöflicher Landesherren.

richtiges Genus: des Mittelalters, dem Beamtenstaat, die Bedeutung, diesem Hintergrund, die Bausucht, die Neue Residenz

richtiger Kasus: die Maßnahmen, im 18. Jahrhundert, Bürgern, Häusern, Plätze, einiger

richtiger Numerus: Bauten, Baustelle, Klöster, Brunnen, Plätze, Landesherren

11. Adjektive, Partizipien und substantivisch gebrauchte Adjektive

1.

[1] moderne, vorstellbarer, fauligem, muffigem, fettigen, feuchten, süßen

[2] achthundert, Millionen

[3] achtzehnten

[4] verrottenden, zersetzenden, aufbauende, zerstörende, aufkeimenden, verfallenden

[5] verdorbenem, ungelüfteten, ungewaschenen, gesetzt, begleitet, gewesen, verbracht, eingestürzt, geschlossen, geschaufelt

[6] Toten

2.

prädikativ: 2

attributiv: 4, 6

adverbial: 3, 5

3.

② Plural, Dativ, Positiv, stark

③ Plural, Genitiv, Positiv, stark

④ Plural, Dativ, Komparativ, schwach

⑤ Maskulinum, Nominativ, Positiv, gemischt

⑥ Neutrum, Akkusativ, Positiv, schwach

⑦ Maskulinum, Dativ, Superlativ, schwach

4.

schwache Deklination des Adjektivs: beide, der, derselbe, die beiden, die meisten, dieser, jeder, sämtliche, welcher**gemischte Deklination des Adjektivs:** ein, irgendein, kein, mein, was für ein**starke Deklination des Adjektivs:** ein paar, einige, etwas, mehr, mehrere, viel(e), wenig, wessen, ∅

5.

① fauliges Holz, fauligem Holz, fauligen Holzes

② den kaum vorstellbaren Gestank, dem kaum vorstellbaren Gestank, des kaum vorstellbaren Gestanks

schwache Deklination

③ faulige Melonen, fauligen Melonen, fauliger Melonen

starke Deklination

④ ein ungewaschenes Kleid, einem ungewaschenen Kleid, eines ungewaschenen Kleides

gemischte Deklination

6.

herzkranken (①), argentinischen (①), kubanischen (①), vergangenen (①), staatliches (③), vergangene (②),

übergewichtige (①), schwerer (②), kubanischen (①), kubanische (①), gestreiftes (③), olivgrüne (①),

angeschlagenen (①), lateinamerikanischer (②), prominenten (①), Psychiatrischen (①), weißen (①)

7.

A)

Akk.: den Toten, **einen Toten**Dat.: dem Toten, **einem Toten**Gen.: des Toten, **eines Toten**Nom.: **Tote**Akk.: die Toten, **Tote**Dat.: den Toten, **Toten**Gen.: der Toten, **Toter**

B)

[1] Toten, [2] Tote/Toten, [3] Toten, [4] Tote/Toten, [5] Tote, [6] Toten, [7] Toten, [8] Tote/Toten,

[9] Tote/Toten, [10] Tote/Toten

C)

❶ der Erbe, der Gatte, der Nachkomme

❷ der Betrunkene, der Freiwillige, der Verwandte

[1] Betrunkenen / Erben, [2] Betrunkene / Erben, [3] Betrunkenen / Erben, [4] Betrunkenen / Erben,

[5] Betrunkenen / Erben, [6] Betrunkene / Erben, [7] Betrunkenen / Erben, [8] Betrunkenen / Erben,

[9] Betrunkene / Erben, [10] Betrunkenen / Erben

8.

[2] jedem berühmteren Finstern

[3] diese ungelüftete Stube

[4] solche stinkenden Orte

[5] in benachbarte Straßen

[6] nach einem verrottenden Zahn

[7] was für geniale Scheusale

[8] zu der genialsten und abscheulichsten Gestalt

9.

Wenn komplexeren Gedanken gemeint sind, dann sind Forscher überzeugt, dass sie ohne Sprache nicht möglich sind. Natürlich können auch Tiere „denken“, wenn damit „geistige Operationen vollführen“ gemeint ist. Aber die Sprache ist es, die uns jene geistigen Operationen vollbringen lässt, die uns vor allen anderen Spezies auszeichnen. Sie erlaubt uns, einen endlosen Strom ständig neuer Überlegungen anzustellen. Dank ihrer treiben wir Philosophie, erkunden wir das Universum, oder wir malen. Nun, auch Schimpansen können gut malen. Einer ist sogar so berühmt geworden, dass man seine schönsten Gemälde verkauft hat. Aber was auch die intelligentesten Schimpansen nicht können, ist, repräsentative Bilder zu malen. Sie malen wie zweijährigen Kinder. Sie bewegen ihren/ihren kleinen Pinsel, als wollten sie bloß sagen: Oh, das macht Spaß. Mit drei Jahren aber malen Kinder plötzlich etwas, was so aussieht wie fröhlichen Gesichter, bunten Blumen oder ein Haus. Und das kann man nicht einmal vom klügsten Schimpansen erwarten.

10.

- [1] seine, viele, seiner, engsten, Bekannten, dieser, witzige, Anekdoten, befrachtete, ein, dickes, randvoll, witzigen, Erinnerungen, Anekdoten, anderes, keinen, großen, den/die, aufmerksamen, ein, interessantes, der, zweiten, unseres, hochspannenden, zwanzigsten, Jahrhunderts, der, politischen, das, umfangreiche, biografischen, Details, seine, unglaubliche, zweifelsfrei
- [2] allen, Republiken, der, früheren, der, die, durchschnittliche, den, neunziger, Jahren, den, veröffentlichten, Jahren, Jahre, niedriger, die, steigende, Verkehrsunfällen, das, russischer, Männer, russische, Frauen, den, Männern, eine, Jahre, längere, des, gestiegenen, Zigarettenkonsums, Frauen, die, einer, durchschnittlichen, Jahren
- [3] ein, dubioses, eine, hohe, einmalige, jährlich, viele, Deutsche, ein, lebenslanges, eine, mehrere, sogenannten, die, arglosen, falschen, Neue, allem, Ostdeutschen, geringem, einmaligen, *Sächsischen*, kostenloser, den, beliebtesten, die, neue, ostdeutsche, einem, hübschen, alle, schöne, ein, eigenes, eine, kostspielige, langfristig, kräftig, angestiegenen, ein, miserables
- [4] der, eines, völlig, unbekanntes, 60-Jähriger, der, der, den, kulturellen, des, äußersten, amerikanische, einen, zweifelhaften, ungläubigem, die, literarische, des, die, eines, geborenen, das, dem, verstorbenen, der, sizilianischen, der, des, poetischen, einem, vergilbten, des, alten, schönsten, vielschichtigster, einer, schroffen, verurteilte, die, letzte, der, die, historische, die, fieberhafter, sagenumwobene, radikale, die, alten, ihre, gekrönten, die, der, die, die, feuchte, abbröckelnder, ein, der, eisenbeschlagenen
- [5] unverzichtbar, universell, Populärsten, majestätischer, gewitzte, schwelgerisches, das, umfangreiche, der, Tüchtigen, letztes, der, geborene, der, hochgeehrte, die, englische, seinen, einzigartigen, lange, ordentlicher, seine, herausragende, die, Wiener, vollem, Eine, vorurteilsfreie, des, geborenen, deutschen, seine, verachtete, seicht, oberflächlich, zahlreichen, neuer
- [6] eine, revolutionäre, synthetischen, teuer, langwierig, extrem, hohem, möglich, die, minderwertigen, bräunlichen, klare, Die, neue, niedrigem, die, optischen, der, beteiligte, stolz, faszinierend, braune, klaren, funkelnden, Bedeutsam, hochwertiger, elektronischen, erblickte, hoher, optischer, lupenreine

11.

- [1] Der, den, im, sogenannten, der, Sixtinischen, im, Das, der, obersten, kirchlichen, Ø, der, Ø, Ø, dem, katholischen, die, anderen, Ø, Ø, der, Die, Deutschen, Ø/ihrer, wahlberechtigten, den, den, das
- [2] der, der, der/aller, der/seiner, Ø, die, die, absolute, die, einzelnen, das, Ø, strenger, tagende, die, den, der, Sixtinischen, Ø, erfolgloser, Ø, schwarzer, die, Ø, weißer

12.

Az volt az év egyik legforróbb napja.
Plural Genitiv, keiner / keine / keines, Genus

- [2] Der Meteorit ist eines der wichtigsten Zeugnisse der Entstehung des Sonnensystems.
[3] Das Exemplar des Urvogels ist eines der rätselhaftesten Bindeglieder zwischen Echse und Vogel.
[4] Das Elektronenmikroskop ist eines der teuersten Geräte der High-Tech-Mikroskopie.
[5] Das Lexikon der Paläontologie ist eine der hervorragendsten Leistungen des Forschungsteams.
[6] Godzilla ist eines der größten Dinosaurierskelette der Welt.
[7] Säuger sind einer der rätselhaftesten Überleber des Meteoriteneinschlags.

13.

abgeschafften ❶, abgemagerten ❶, unverletzten ❶, entdeckt ❸, gehalten ❸, Begeistert ❷, gewesen ❸, Hungernden ❹

14.

bewacht, demütigend, liegenden, knarzenden, ausgewichen, ausgegeben, entschuldigt, wissende, geerntet, Unkontrolliert, viel sagend, entworfen, behausten, ausgestorben, angemeldet, verwaist, geöffnet, drohend, weilenden

Teil einer analytischen Verbform / prädikativ: bewacht, demütigend, entworfen, ausgestorben, angemeldet, verwaist, geöffnet

attributiv: liegenden, knarzenden, wissende, behausten, weilenden

adverbial: ausgewichen, ausgegeben, entschuldigt, geerntet, unkontrolliert, viel sagend, drohend

15.

[1] versteckten, bayrische, ägyptischen, zufrieden stellende, strittige, ursprünglich, besetzten, verrotteten, hölzernen, Kairoer, damalige, Staatlichen, Ägyptischer, zweifelhafte

[2] amtliche, bayrische, wertvollen, Vergangene, erneut, vorteilhaftes, erstaunlicher, gestohlenen, pompöse, kostenlos, eingeweihter, empörten, zornig

Partizip I / II: versteckten, zufrieden stellende, besetzten, verrotteten, vergangene, gestohlenen, eingeweihter, empörten

-isch: bayrische, ägyptischen, Ägyptischer

-ig: strittige, damalige, zornig

-lich: ursprünglich, Staatlichen, amtliche, erstaunlicher

Sonstiges: hölzernen, Kairoer, zweifelhafte, wertvollen, erneut, vorteilhaftes, pompöse, kostenlos

16.

angst ②, ärztlich ①, bedeutend X, gestrig ①, gewillt ②, golden ①, kaputt X, nächtlich ①, pleite ②, reizend X, schlafend ①, schuld ②, spannend X, + 1 verliebt X

The Very

Best of

12. Partizipialkonstruktionen und Relativsätze

1.

Artikel, Partizip, Substantiv, am Ende, Genus, Numerus, vor dem Substantiv, Adjektiv, Artikel, links

Akk.: den sich 1476 wohl nach einem dramatischen Seegefecht in Portugal aufhaltenden Columbus

Dat.: dem sich 1476 wohl nach einem dramatischen Seegefecht in Portugal aufhaltenden Columbus

Gen.: des sich 1476 wohl nach einem dramatischen Seegefecht in Portugal aufhaltenden Columbus

2.

Partizip I: rekonstruierende, abhängende

Partizip II: geratene, verbreitetes, rekonstruierte

Partizip III: einzutragenden

[1] ein von den Chronisten über Columbus verbreitetes böses Gerücht

[2] das in Seenot geratene Segelschiff von Columbus

[3] **Aktiv:** die Entdeckungsreise von Columbus rekonstruierende Historiker

Passiv: die von Historikern rekonstruierte Entdeckungsreise von Columbus

[4] alle für die Seefahrt wichtigen und vom Schiffsjungen in das Logbuch einzutragenden Beobachtungen

[5] der nur von der Richtigkeit seiner Schätzungen abhängende Erfolg

3.

❶ Dativ

❷ mit einem todkranken Lotsen, Maskulinum, Sg., Nominativ

❸ mit jenen Inseln, Plural, Dativ

❹ von Wikingern, Plural, Nominativ

❺ Winkelmessgeräte, Plural, Dativ

Bezugswort, Numerus, Genus, Kasus, Nebensatzwortstellung

4.

[2] Zuschauer konnten die Flucht der Menschen aus ihren Häusern, die binnen Minuten qualmende Ruinen geworden sind, im Fernsehen verfolgen.

[3] Dank der Nationalgarde, der die Feuerwehr mit Löschflugzeugen und Helikoptern half, konnten die Verletzten schnell ins Krankenhaus gebracht werden.

[4] Die meisten Häuser hat das Feuer im Millionärsdomizil Laguna Beach vernichtet, das 60 Kilometer südöstlich von Los Angeles liegt.

[5] Ganz Amerika verfolgt jetzt die Arbeit des FBI, dessen Ermittler bei sechs der dreizehn Großbrände Brandstiftung vermuten und von 15 Drohbrieffen eines Unbekannten berichtet haben.

[6] Verdächtigt wird ein Unbekannter, den die Regierung mies behandelt haben soll.

[7] Nicht auszuschließen ist allerdings die Verantwortung einiger Hausbesitzer, die sich nicht an das Gesetz halten und deswegen von Experten scharf kritisiert worden sind.

Nom.: die, das, die

Akk.: den, die, die

Dat.: dem, dem

Gen.: dessen, deren, dessen, deren

5.

[1] Während einer spektakulären Ausstellung über die prähistorische Stadt Troja ab kommendem Samstag in Stuttgart wird es nicht nur um den Kampf der Griechen gegen die wehrhaften Bürger gehen, der vor über 3000 Jahren zur Zerstörung der Dardanellen-Metropole führte.

[2] Im wissenschaftlichen Begleitprogramm können sich Archäologen erstmals offiziell über die seit zehn Jahren kursierende These streiten, nach der das antike Troja mit dem sagenumwobenen Atlantis identisch sei.

[3] Diese Aufsehen erregende Behauptung vertritt der Geoarchäologe Zangger, der deshalb von den Fachleuten jahrelang gemieden wurde.

[4] Auf dem Symposium „Lebensraum Troja“, dessen Organisator ausgerechnet sein bislang schärfster wissenschaftlicher Widersacher, der Tübinger Archäologe Korfmann ist, darf Zangger seine These vor hochkarätigen Prähistorikern begründen.

[5] Für Außenseiter Zangger, den die Einladung überrascht hat, steht auch nach Jahren intensiver Troja-Forschung fest: „Die Stadt hat ihre größten Geheimnisse noch längst nicht preisgegeben.“

6.

[2] Ein für den Vatikan zuständiger Kardinal spricht über die Untersuchungen, von deren sensationellen Ergebnissen bald in der römischen Tageszeitung „La Repubblica“ berichtet wird.

[3] Die im Sarkophag entdeckten Knochenreste, über deren Existenz der Vatikan seit eineinhalb Jahren Bescheid wusste, sollen nun mit einer endoskopischen Sonde untersucht werden.

[4] Es handelt sich um eine leichte, bewegliche Sonde, mit deren Hilfe/mithilfe deren im steinernen Sarkophag Stoff- und menschliche Knochenreste entdeckt worden sind.

[5] Die römische Basilika Sankt Paul, unter deren mittelalterlichem Altar man die Knochenreste des Märtyrers vermutet hatte, ist nach dem Petersdom die größte Kirche der Ewigen Stadt.

[6] Paulus, dessen sterbliche Überreste mit einer DNA-Probe identifiziert werden könnten, ist um das Jahr 67 gestorben.

[7] Nach christlicher Überlieferung wurde Paulus, dessen Eltern reiche Juden waren, während einer Christenverfolgung in Rom geköpft.

[8] Die Kirche entschloss sich 2016, den Sarg Paulus' freizulegen, dessen genaue Lage im Laufe der Jahrhunderte durch Umbauten, Restaurierungen und auch einen Brand verloren ging.

7.

[1] die Kriegsflotte, die 1919 in der Meeresbucht *Scapa Flow* bei den schottischen Orkney-Inseln von den Deutschen selbst versenkt wurde/versenkt worden ist

[2] die Flotte, die auf Beschluss der schottischen Regierung zu einem „Denkmal von nationaler Bedeutung“ erklärt wurde/erklärt worden ist

[3] die Schiffe, die am 21. Juni vor den Augen der Engländer versenkt wurden/versenkt worden sind

[4] der Befehl zur Selbstversenkung, der vom Befehlshaber des internierten Flottenverbands, Konteradmiral Ludwig von Reuter erteilt wurde/erteilt worden ist

[5] die elf Schlachtschiffe und fünf Panzerkreuzer, die nach Kriegsende versanken/versunken sind

8.

[2] die schon 3500 Jahre vor Goodyear aus dem flüssigen Latex von Kautschukbäumen Gummipuppen fertigenden Einwohner Mittelamerikas

[3] der aus den angeritzten Kautschukbäumen gewonnene, flüssige Latex

[4] das von spanischen Chronisten des 16. Jahrhunderts erwähnte, neue Herstellungsverfahren

[5] das von den Mitarbeitern des MIT jahrelang studierte Herstellungsverfahren

[6] die von den Mayas hergestellte formbare, elastische Gummimasse

[7] einige von Wissenschaftlern analysierte, noch erhaltene Vollgummibälle

[8] ein typisch gummiartiges Verhalten zeigender, uralter Gummiball

9.

[1] Das unlängst von einem Münchener Architektenteam gebaute 151 Meter hohe neue Domizil des Süddeutschen Verlags bietet auf 42 Geschossen 100.000 Quadratmeter Nutzfläche.

[2] Die von einem berühmten New Yorker Hochhaus fast „wörtlich“ geklaute L-Form der Fassade erinnert an die Turmträume der klassischen Moderne.

[3] Die die klare Silhouette und die schöne Fernwirkung des Turmes lobenden namhaften Architektenkollegen haben an der offiziellen Einweihungsfeier teilgenommen.

[4] Die bis jetzt den Erfolg symbolisierenden Wolkenkratzer müssen neuerdings damit leben, dass ihre Nutzer nicht nur die Aussicht genießen, sondern auch vor jedem Düsenjet zittern, der heranfliegt.

[5] Ob das Hochhaus, das lange Zeit als „eine der besten Erfindungen der Menschheit“ bezeichnet wurde, noch zeitgemäß ist, muss sich nach der Terrorkatastrophe in den USA erst noch erweisen.

10.

wer: wer, wen, wem, wessen, für wen, von wem, Nebensatzwortstellung, **X** kein Bezugswort

was: was, was, dem, dessen, wofür, wovon, Nebensatzwortstellung,

X Bezugswort: **das, alles, etwas, nichts, das Beste** u.Ä., **X** Bezugswort: kein Lebewesen

der/das: den/das, dem, dessen, für den/das, von dem, Nebensatzwortstellung, **X** Bezugswort: Substantiv

11.

[1] wovon, [2] wer, [3] woran, [4] womit, [5] wem, [6] wovon, [7] was/woran, [8] wessen, [9] von wem, [10] was, [11] wozu, [12] womit, [13] an wen, [14] wovon, [15] worauf, [16] was

13. Pronomina und Adverbien

1.

Personalpronomen: es, ihm, er**Reflexivpronomen:** unter sich, sich**Relativpronomen:** der, was¹, die²**Pronominaladverb:** davon, darauf, darüber**Demonstrativpronomen:** das, all das, die¹, dies**Interrogativpronomen:** wie, was²**Possessivpronomen:** ihre, seiner**Indefinitpronomen:** nichts, etwas, jemand, niemand

2.

Akk.: mich, dich, es, uns**Dat.:** mir, dir, ihm, uns**für +:** für mich, für dich, für es/dafür, für uns**von +:** von mir, von dir, von ihm/davon, von uns

3.

[1] etwas, jeder, man, niemand, was, wer**[2]** alle, andere, beide, die meisten, einige, mehrere**Akk.:** wen?, was?, einen, jemand/jemanden**Dat.:** wem?, Ø, einem, jemand/jemandem**Gen.:** wessen?, wessen?, Ø, jemandes**Akk.:** alle, viele, einige, beide**Dat.:** allen, vielen, einigen, beiden**Gen.:** aller, vieler, einiger, beider

4.

❶ des, den

❷ Relativpronomen, dessen, denen

❸ Demonstrativpronomen, dessen, denen

5.

[1] ..., ~~ihn~~ sie ❶ in ~~ihrem~~ seinem ❶ Garten zu pflanzen. In ~~ihrem~~ seinem ❶ Buch „Die Botanik der Begierde“ verfolgt ein amerikanischer Wissenschaftsjournalist die beweisbare These von der erfolgreichen Koevolution zwischen Pflanzen und Menschen. Wie die Pflanze ein Insekt durch Form, Blüte und Duft verführe, so manipuliere ~~es~~ sie ❶ auch den Menschen und bringe ~~sie~~ ihn ❶ dazu, so zu handeln, dass es für die Pflanze von Vorteil ist. Essbare Gräser, meint der Autor allen Ernstes, hätten es geschafft, dass der Mensch ~~sie~~ ihnen ❷ mehr Platz einräumt als anderen Gewächsen. Pflanzen setzten ~~ihren~~ ihre ❷ evolutionären Interessen durch, indem sie die Begierden der Menschen weckten, etwa nach Süße und Schönheit.

[2] Das Erbgut domestizierter Pflanzen erzählt eine Menge ~~darum~~ darüber ❸, wie ~~es~~ sie ❶ die Kultur des Menschen beeinflusst haben: Jede Kartoffel hat in ~~seiner~~ ihrer ❶ DNS eine Abhandlung über ~~unserer~~ unsere ❷ industrielle Nahrungskette stehen – sowie über ~~unser~~ unseren ❶/❷ Appetit auf lange, makellos goldgelbe Pommes frites. So seltsam und grotesk diese Ideen auch wirken mögen: Ohne Zweifel hat der Autor recht ~~dafür~~ darin/damit ❸, dass jene Art besonders erfolgreich ist, ~~der~~ die ❶ sich gut domestizieren lässt.

6.

[1]

- ❶ Was beschrieb der Philosoph Pythagoras um 500 vor Christus als Erster?
- ❷ Wie/womit untersuchte der Denker die Geheimnisse der Tonkunst?
- ❸ Welche Geheimnisse untersuchte der Denker?

[2]

- ❶ Was lässt sich in der Regel durch einfache Zahlenverhältnisse beschreiben?
- ❷ Wie/wodurch lassen sich in der Regel die grundlegenden Musikintervalle beschreiben?
- ❸ Welcher Grieche war über die Entdeckungen wohl entzückt?
- ❹ Worüber war der sein Leben lang nach mathematischer Perfektion forschende Grieche entzückt?

[3]

- ❶ Welche Frequenzen überlagern sich nach physikalischen Regeln?
- ❷ Nach was für Regeln überlagern sich die Frequenzen der berechenbaren Luftschwingungen?
- ❸ Was wirkt auf genau jene Hirnregionen, die für die Verarbeitung von Trauer und Freude zuständig sind?
- ❹ Worauf wirken Melodien?

7.

[2] Ja, es gibt welche, die sich minütlich um tausend Kilometer von der Erde entfernen. **Nein, es gibt keine, die sich minütlich um tausend Kilometer von der Erde entfernen.**

[3] Ja, einer entschlüsselt die akustische Botschaft. **Nein, keiner entschlüsselt die akustische Botschaft.**

[4] Nein, keiner kann die unpassenden Akkorde erkennen. **Doch, einer kann die unpassenden Akkorde erkennen.**

[5] Ja, sie ist es. **Nein, sie ist es nicht.**

[6] Ja, das war wirklich seins. **Nein, das war nicht seins.**

8.

[1] die, sie, ihre, ihrem, der, ihr, ihr, ihre/die, ihr, der, sie, sich, ihre

[2] ihre, sie, ihrem, die, die, der, die, die, sie, die/ihre, die, der, die, der, ihr

9.

[1] daran, es, damit, es

[2] darauf, damit, davon

[3] dafür, damit, es, es

[4] darauf, darauf, es, es

10.

temporal: diesmal, neulich, jederzeit, nie, zuvor

lokal: da oben

kausal: nämlich

modal: langsam, exakt, genau, bescheiden, allerdings, bekanntlich, größtenteils

11.

[1] erneut, nach und nach, dann, schließlich, Übrigens, tatsächlich, einfach

[2] dabei, noch dazu, häufiger, ausnahmsweise, dran, meist, normalerweise, trotzdem

12.

[1] der damalige, der dortige, der gestrige, der heutige, der hiesige, der hintere, der innere, der jetzige, der obige, der sofortige, der untere, der vordere

[2] bedauerlicherweise, bestenfalls, folgenderweise, gegebenenfalls, gleichfalls, komischerweise, notwendigerweise, schlimmstenfalls, seltsamerweise, üblicherweise, (un)glücklicherweise, zufälligerweise

The Very

Best of

14. Präpositionen

1.

mit dem Akkusativ: ohne, über², um, über³, durch**mit dem Dativ:** von, bei, seit, aus, mit, zu**mit dem Genitiv:** aufgrund, dank, unweit**Wechselpräposition:** zwischen, über¹, in, an, auf

2.

nur in Prästellung: dank, gegen, infolge, innerhalb, zugunsten**auch bzw. nur in Poststellung:** entlang, gegenüber, halber, nach, wegen, zufolge, zuliebe

3.

[2]

Die erfolgreiche Registrierung geheimer US-Satelliten hängt vom amerikanischen Präsidenten selbst ab. ❶

Die erfolgreiche Registrierung geheimer US-Satelliten hängt von ihm selbst ab. ❷

Von wem hängt die erfolgreiche Registrierung geheimer US-Satelliten ab? ❸

der amerikanische Präsident, von dem die erfolgreiche Registrierung geheimer US-Satelliten abhängt ❹

[3]

Hobby-Beobachter sorgen dafür, dass kein Satellit unentdeckt bleibt. ❺

Hobby-Beobachter sorgen dafür. ❻

Wofür sorgen Hobby-Beobachter? ❸ / ❹

etwas, wofür Hobby-Beobachter sorgen ❻

[4]

Russland hat Angst vor der Installierung amerikanischer Waffensysteme im All. ❶

Russland hat Angst davor. ❷

Wovor hat Russland Angst? ❸ / ❹

Russland hat Angst davor, dass amerikanische Waffensysteme im All installiert werden. ❺

die Installierung amerikanischer Waffensysteme im All, vor der Russland Angst hat ❻

[5]

Die mit der Untersuchung beauftragte Kommission wartet auf den gerade ernannten UNO-Abteilungsleiter Petr Lála. ❶

Die mit der Untersuchung beauftragte Kommission wartet auf ihn. ❷

Auf wen wartet die mit der Untersuchung beauftragte Kommission? ❸

der gerade ernannte UNO-Abteilungsleiter Petr Lála, auf den die mit der Untersuchung beauftragte Kommission wartet ❹

4.

[1] Superlativ, [2] Temporalangabe, [3] feste Verbindung, [4] substantivierter Infinitiv, [5] Eigenname

5.

[2] egy hónappal az amerikai műholdak regisztrálása előtt

[3] gestern vor zwei Monaten: tegnap volt két hónapja, hogy

[4] zwei Tage vor/nach dem Absturz eines Militärsatelliten in Russland: két nappal egy katonai műhold oroszországi lezuhanása előtt/után

[5] ein Jahr vor/nach der Entdeckung der geheimnisvollen Flugobjekte: egy évvel a titokzatos légi járművek felfedezése előtt/után

[6] einige Minuten vor/nach dem Absturz eines Militärsatelliten in Russland: néhány perccel egy katonai műhold oroszországi lezuhanása előtt/után

[7] in einem Jahr/zwei Monaten/ein paar Wochen: egy év/két hónap/néhány hét múlva

[8] nach einem Jahr/zwei Monaten/ein paar Wochen: egy évvel/két hónappal/néhány héttel később

[9] vor einem Jahr/zwei Monaten/ein paar Wochen: egy évvel/két hónappal/néhány héttel ezelőtt

[10] nach/vor der Anmeldung der US-Satelliten: az amerikai műholdak regisztrálása után/előtt

6.

[1] eines, Monats, der, die

[2] den, eigenen, den, geltenden, Stromtarifen, der, vereinbarten, der

[3] einer

[4] allen, weiteren, die, vorzeitige, der, vertragsmäßigen

[5] dem, dem

[6] der

[7] dritten, einen, den

[8] die, rechtzeitige, einer, einer, Dritte

7.

vom, an, von, in, in, unter, von, nach, mit, von, zu, an, von, zum

8.

bei, vor, aus, in, in, mit, in, bis zu, für, als, als, aus, gegen, mit, zu

9.

[1] von, für, in, an, gegenüber, im

[2] als, zur, mit, über, als, für, vom, bis zum, zwischen

[3] als, wegen, wegen, für, zu, für, mit, in, in, am

[4] für, in, zu, im, aus, zur, zufolge, in

[5] bis, mit, in, vor, mit, für, mit, am, für

10.

[1] vor, unter, auf, ins, an, in, bis, als, als, mit, im, am, in, an

[2] mit, über, bis vor, von, an, von, als, von, zu, für, beim, in, außerhalb, über, von, beim

[3] nach, durchs, auf, bei, bei, als, mit, beim, in, nach, von

11.

[2] Die USA halten sich nicht an die Konvention von 1976.

[3] Weltpolizisten ohne Nummernschild sollen den Feind aus der Ferne erspähen.

[4] Die Recherche nach geheimnisvollen Objekten am Nachthimmel macht Hobby-Beobachtern Spaß.

[5] Das Erkennen von Spähern am rötlichen Schimmern der Thermobeschichtung ist für Profis eine leichte Sache.

[6] Die meisten Spähsatelliten mit der Technologie zur Erkennung einer Handtasche aus mehreren hundert Kilometer Höhe dienen Spionagezwecken.

[7] Der Absturz eines russischen Satelliten mit Atomreaktor an Bord unweit des Großen Sklavensees in Kanada schockierte die Öffentlichkeit.

1.

[1] Vor dem teuersten Kampf aller Zeiten musste eine Jury Mike Tyson für psychisch gesund erklären./Bei allen elf Mitgliedern der Box- und Wrestling-Kommission in Washington musste der prominente Kandidat persönlich vorsprechen./Sogar ein psychologisches Gutachten ließ die Jury von dem Bewerber mit dem Stiernacken erstellen./Ist der Boxer Mike Tyson ganz normal im Kopf?

[2] Der Aufwand war nötig, denn im Kern ging es um die Antwort auf eine brisante Frage.

[3] Als die Kommission aus der US-Hauptstadt vergangenen Mittwoch ihre Entscheidung bekannt gab, kam es aber zu einer Überraschung./Wie dünn diese Erklärung auch scheinen mag, die Kommission lässt Tyson demnächst um die Weltmeisterschaft kämpfen.

[4] Es war nur eine Frage der Zeit, bis sich im gelobten Boxerland USA ein Veranstaltungsort finden würde, der den Patienten Tyson in die Arme schließt.

[5] doch dann

[6] als

2.

Verberststellung, ungerade Wortstellung: uneingeleiteter Wunschsatz 3, Hauptsatz nach einem Nebensatz 4, uneingeleiteter Konditionalsatz 8, Ausrufesatz 9, Aufforderungssatz 12

Verbzweitstellung, gerade Wortstellung: Hauptsatz nach einem konzessiven Nebensatz 5, Ausrufesatz 6, Aussagesatz 10

Verbzweitstellung, ungerade Wortstellung: Aussagesatz 1, Ergänzungsfragesatz 7, Komparativsatz 11

3.

gerade Wortstellung: das heißt, denn, doch, entweder ... oder, oder, sondern, und

ungerade Wortstellung: daher, dann, deshalb, doch, folglich, so, trotzdem

4.

~~Nämlich~~ Bei einer öffentlichen Anhörung meldeten sich nämlich fast ausschließlich Befürworter des Kampfes zu Wort. Mit pathetischen Einlassungen erklärten die Redner, eine Demokratie wie Amerika müsse auch Tyson „eine zweite Chance“ einräumen ~~müsse~~. Wie es scheint, überzeugte diese Argumentation ~~überzeugte~~ die Bürger. So beschloss das Bürgerplenum ~~beschloss~~ mit großer Mehrheit, dem Kampf zuzustimmen. Steht der Ort für das Spektakel ~~steht~~ bereits fest? Gewiss, denn ~~fasst~~ das MCI-Center in Washington fasst 21.000 Zuschauer. Wie teuer diese Veranstaltung auch sein mag, ~~señ~~ die Rekord-Fäusteilei der Metropole soll ein Umsatzplus von zehn Millionen Dollar bringen. Es scheint, als würden sich vor allem die hochpreisigen Hotels auf die zahlungskräftige Boxprominenz freuen ~~würden~~. ~~Zwar~~ Die Luxussuiten kosten zwar bis zu 5500 Dollar die Nacht, aber die ersten Reservierungen gingen bereits ein./~~Zwar~~ kosten die Luxussuiten ~~kosten~~ bis zu 5500 Dollar die Nacht, aber ...

5.

[1] Das Leben des Malers Rembrandt Harmenszoon van Rijn liegt zwar teilweise immer noch im Dunkel, aber man weiß sehr viel über seine malerische Technik.

[2] Kunsthistoriker datierten zwar ein bestimmtes Rembrandt-Bild lange auf 1622, aber als das Bild endlich von der Wand der Dubliner *Trinity College* herunterkam, zeigte sich, dass da „1625“ stand.

[3] Das Brustbild eines mit Goldkette geschmückten struppigen Alten trägt zwar das Monogramm des Künstlers und die Jahreszahl 1632, aber das kann nicht stimmen, wenn man dem Maler eine logisch-folgerichtige Stilentwicklung unterstellt.

[4] Dass der große Maler das Bild „Die heiße Hand“ mit dem trivialen Thema Schlag auf den Hintern in Öl verewigt haben soll, hielt man zwar bisher für unwahrscheinlich, aber die Malerei ist ihm zuzutrauen, wie genaue Stilvergleiche es plausibel machen.

6.

- [2] Jetzt bittet Weltmeister Kramnik zum Duell mit *Deep Fritz*, einem Programm der Hamburger Firma *Chessbase*, Kramnik will nämlich die Ehre der Menschheit retten, ferner/überdies will er die Schach-Welt gegen den Computer verteidigen.
- [3] *Fritz* ist die überarbeitete Version einer handelsüblichen Software, somit/folglich/demnach ist er in jeder besseren Buchhandlung zu kaufen.
- [4] Die Maschine lässt sich von ihrem Gegenüber nicht verunsichern, somit/folglich/demnach sieht das Team ihre Chance darin, dass sie emotionslos zu Werke geht.
- [5] Das Programm merkt sich, wenn bestimmte Züge nicht zum Erfolg führen, somit/folglich/demnach wendet es in einer vergleichbaren Situation eine andere Variante an.
- [6] *Fritz* lernt aus jeder Niederlage, andernfalls/sonst hätte er nicht entdecken können, dass die Sizilianische Verteidigung die beste Taktik gegen Kramnik ist.
- [7] Computer graben sofort nach Figuren, wenn es möglich ist, sie sind indessen/hingegen sind sie nicht fähig, wie der Mensch Wissen in einen Kontext zu stellen.
- [8] Für Kramnik ist *Fritz* ein ziemlich konditionsstarker Herausforderer, dessen ungeachtet/trotzdem sind Computer für ihn nur elektronische Knechte, die die Schönheit des Schachs nie kapieren würden, sie können sich nämlich nicht über Siege freuen.

7.

- [1] Kaum ein anderer Boxer hatte sich so wenig unter Kontrolle wie Tyson, folglich landete er oft im Knast.
- [2] Wäre er doch als erster Amerikaner seit Muhammad Ali Weltmeister aller Klassen geworden!
- [3] Die Fans waren elektrisiert von Tyson, denn er verkörperte die Unbesiegbarkeit der Nation wie kaum ein anderer. Die Fans waren elektrisiert von Tyson, er verkörperte nämlich die Unbesiegbarkeit der Nation wie kaum ein anderer.
- [4] Dass Tyson in einem Heim für schwer erziehbare Jugendliche für den Boxsport entdeckt wurde, ist kein Geheimnis.
- [5] Steht mit Lennox Lewis ein Faustkämpfer mit makelloser Vita auf der anderen Seite?
- [6] Der eloquente Weltmeister, der im Londoner East End geboren wurde, spielt in seiner Freizeit Schach und besucht Theater und Museen, trotzdem/somit versteht er den Kampf gegen Tyson nun als eine Art Feldzug gegen das Böse.
- [7] Könnte er Tyson in Amerika besiegen, wäre er der erfolgreichste Boxer aller Zeiten.

8.

- [1] Sowohl Frauenverbände als auch der Bürgermeister von Washington erinnerten immer wieder an die finstere Vergangenheit Tysons.
- [2] Mit seiner Aggressivität hat er nicht nur seine Fans, sondern auch die Boxkommission in Nevada überrascht.
- [3] Man habe bei dem Probanden nicht einmal Schädigungen, geschweige denn eine ernste Krankheit feststellen können.
- [4] Der amerikanische Boxer symbolisiert weder die unkontrollierte Gewalt noch die Unbesiegbarkeit der Nation.
- [5] Entweder der Schwergewichtler hat mit der Attacke ein Verhaltensmuster unkontrollierter Gewalt offenbart, oder er ist nicht ganz normal im Kopf.

9.

- [1] Ist der Bad Boy nach so langer Zeit bereit, gegen Lewis zu kämpfen?
- [2] Die Befürworter des Kampfes sagen, ihre Argumentation hätte die Bürger in Washington nicht überzeugen können.
- [3] Würde doch der Ort des Spektakels bereits feststehen!/Stände/Stünde doch der Ort des Spektakels bereits fest!
- [4] Erklären wir Tyson für psychisch gesund.
- [5] Sind die Protestler des Kampfes vielleicht vehement!/Die Protestler des Kampfes sind aber vehement!
- [6] Was werden die Luxussuiten die Nacht kosten, wenn der Kampf endlich in Washington stattfinden darf?
- [7] Waren die Fans wirklich elektrisiert von Tyson oder wollten sie einfach einen spannenden Abend mit dem Bad Boy verbringen?

10.

[2] Tysons Anwalt haben Kasinos aus Detroit und Memphis bis zu 13 Millionen Dollar für den Kampf geboten.

[3] Vermasseln kann der Stadt Washington den Coup nur noch Tyson selbst.

[4] Von dem Bewerber mit dem Stiernacken ließ die Jury sogar ein psychologisches Gutachten erstellen.

[5] Da er Anfang 1992 wegen Vergewaltigung verurteilt wurde, saß der Weltmeister drei Jahre lang unter der Häftlingsnummer 9335 im Indiana Youth Correction Center in Austin ein.

[6] Vor der Entscheidung der Kommission haben sich einige Befürworter des Kampfes zu Wort gemeldet.

[7] Autofahrer hatte Tyson recht viele bedroht, 1999 landete er wieder im Knast.

[8] Die Sprösslinge seines Intimfeindes Lennox Lewis, glaube ich, hat der Bad Boy auch bedroht./Die Sprösslinge seines Intimfeindes Lennox Lewis hat der Bad Boy auch bedroht, glaube ich.

[9] Besiegt hat er ihn noch nie im Leben.

[10] Die Sorge der Frauenverbände um den Schwergewichtler kann man auf der anderen Seite natürlich auch verstehen.

The Very

Best of

16. Nebensätze

1.

Finalsatz: 6**indirekter Fragesatz:** ob, W-Fragewörter**Inhaltssatz:** dass**Kausalsatz:** weil, da, 4**Komparativsatz:** als ob, als wenn, als, ✗ Konj. II, ∅**Konditionalsatz:** wenn, falls, ✗ Konj. II, 5**Konsekutivsatz:** sodass, als dass, ✗ Konj. II, ∅**Konzessivsatz:** obwohl, obgleich, auch wenn, selbst wenn, 3**Relativsatz:** der/die/das, wer/was, 1**Temporalsatz:** als, wenn, nachdem, bevor, während, seit(dem), bis, sooft, 2**Wunschsatz:** wenn doch, wenn nur, ✗ Konj. II, ∅

die Subjunktion, das Subjekt, die anderen Satzglieder, das Verb, vor, vor

2.

❶ denn, es sei denn, sondern

❷ als, außerdem, daher, danach, dann, folglich, sonst

❸ als wenn, bevor, je nachdem ob, sodass, sofern

❶

[1] ..., aber Professor Netzer hat Herodes' letzte Ruhestätte gefunden.

[2] ..., aber Josef und Maria mussten mit Jesus nach Ägypten fliehen.

[3] ..., aber das Grab von König Herodes ist von Ehud Netzer entdeckt worden.

❷

[1] ..., allerdings hat Professor Netzer Herodes' letzte Ruhestätte gefunden.

[2] ..., allerdings mussten Josef und Maria mit Jesus nach Ägypten fliehen.

[3] ..., allerdings ist das Grab von König Herodes von Ehud Netzer entdeckt worden.

❸

[1] ..., als Professor Netzer Herodes' letzte Ruhestätte gefunden hat.

[2] ..., als Josef und Maria mit Jesus nach Ägypten fliehen mussten.

[3] ..., als das Grab von König Herodes von Ehud Netzer entdeckt worden ist.

3.

[1] Herodes, der einer der erfolgreichsten Könige der Antike gewesen sein wird, stammte aus einer reichen Familie.

[2] Nachdem er Rivalen auf brutale Weise ausgeschaltet hatte, ließ er auch Verwandte und seine zweite Frau Mariamne hinrichten.

[3] Wenn das Matthäus-Evangelium ihn für den Kindermord von Bethlehem verantwortlich gemacht hätte, ...

[4] Er ließ Kleinkinder töten, damit er seine Macht nicht an den neuen „König der Juden“ verlor.

[5] (Historiker fragen,) was Josef und Maria veranlasst habe, mit Jesus nach Ägypten zu fliehen.

[6] (Historiker fragen,) ob Herodes die Ermordung aller Jungen bis zu einem Alter von zwei Jahren in der Stadt befohlen habe.

[7] Israelische Archäologen behaupten, das Grab von König Herodes entdeckt zu haben.

4.

①

[1] Subjunktion

[2] (gleichzeitiger) Temporalsatz

[3] Nebensatzwortstellung

[4] **Als** drückt eine einmalige Handlung in der Vergangenheit aus, in allen anderen Fällen wird **wenn** verwendet.

②

[1] Präposition

[2] dienen, bezeichnen, gelten, sich fühlen, sich versuchen, ansehen

③

[1] über

[2] **Wie** steht beim Positiv, **als** steht beim Komparativ/**anders**.

④

[1] Konditionalsatz

[2] falls/sofern/angenommen, dass/vorausgesetzt, dass

[3] Sollte er das nicht getan haben, hätte er seine Macht an den neuen „König der Juden“ verloren.

[4] Temporalsatz, Wunschsatz

[5] Wenn er das nur/bloß nicht getan hätte!

5.

[1] Obwohl sie „Lernen Sie Deutsch!“ gekauft und sich ein deutsch-chinesisches Wörterbuch besorgt hatten, sprachen die Deutschen im Flugzeug nach Frankfurt nicht so, wie es im Langenscheidt steht.

[2] Obgleich sie sich ein Jahr lang auf die Reise vorbereitet haben, hat ihnen niemand im Flugzeug gezeigt, wie man ein Lufthansa-Brötchen schmiert.

[3] Auch wenn die Sprachkurse eine Quälerei sind, können Gaststudenten mittlerweile komplizierte Texte lesen.

[4] Selbst wenn sie nur 30 Prozent dessen verstehen, was der Dozent sagt, ist das Rechnen kinderleicht für sie.

[5] Obwohl die Dozenten sehr viel wissen, kann die Sprachlehrerin den Unterschied zwischen *bestellen*, *buchen* und *reservieren* nicht erklären.

[6] Auch wenn die Bescheinigung, in Deutschland gewesen zu sein, in China viel hermacht, ist ein richtiger Abschluss besser.

6.

[2] Je niedriger das Geburtsgewicht ist, desto/umso größer ist das Risiko für einen Mann, an einem Herzinfarkt zu sterben.

[3] Je schlechter Frauen in Indien behandelt werden und je schlechter sie ernährt sind, desto/umso kleiner und leichter sind ihre Babys bei der Geburt.

[4] Je einseitiger sich die Mutter ernährt, desto/umso weniger Nährstoffe bekommt der Fötus über die Plazenta.

[5] Je mehr sie raucht, desto/umso schneller verschließen sich die Blutgefäße der Plazenta.

[6] Je schlechter die Bauchspeicheldrüse entwickelt ist, desto/umso höher ist die Gefahr von Altersdiabetes.

[7] Je asymmetrischer die Füße oder die Finger von Menschen sind, desto/umso niedriger ist ihr IQ.

7.

kausal: aufgrund, infolge, wegen, **da**, **weil****final:** **damit**, **um + zu + Inf.****konsekutiv:** aufgrund, infolge, wegen**modal:** durch, **dadurch dass**, **indem****temporal:** **bevor**, **bis**, **nachdem**, **seit**, **während****konzessiv:** **auch wenn**, **obwohl****konditional:** bei, im Falle

8.

[2] wegen der Speicherung des allgemeinen und eher gefühlsneutralen Welt- und Faktenwissens durch das Wissenssystem

[3] wegen der Festhaltung von Sinneseindrücken durch das Gedächtnissystem *Priming* und der Freisetzung deutlicher Erinnerungen bei der Begegnung mit ähnlichen Reizen

[4] wegen der Erleichterung des Wiedererkennens schon einmal erlebter Situationen durch das Priming

[5] wegen des Zusammenwirkens der Erinnerungskammern auf höchst komplexe Weise

[6] wegen der Sortierung und Weiterleitung von neu eintreffenden Gedächtnisinhalten wie Briefen auf dem Postamt

9.

[2] ..., indem es sämtliche Informationen über erteilte oder verweigerte Visa im Ausländerzentralregister speichert./..., dadurch dass sämtliche Informationen über erteilte oder verweigerte Visa im Ausländerzentralregister gespeichert werden.

[3] ..., indem es die einladende Person vor Erteilung eines Visums überprüft./..., dadurch dass die einladende Person vor Erteilung eines Visums überprüft wird.

[4] ..., indem es das Ausländergesetz derartig verändert, dass Personen, bei denen extremistische Tendenzen vermutet werden, nicht mehr einreisen dürfen./..., dadurch dass das Ausländergesetz derartig verändert wird, dass Personen, bei denen extremistische Tendenzen vermutet werden, nicht mehr einreisen dürfen.

[5] ..., indem es Ausländer abschiebt, die verdächtigt werden, Gewalt ausgeübt beziehungsweise befürwortet zu haben./..., dadurch dass Ausländer abgeschoben werden, die verdächtigt werden, Gewalt ausgeübt beziehungsweise befürwortet zu haben.

[6] ..., indem es Asylbewerber biometrisch erfasst, etwa durch Fingerabdrücke, Lichtbilder oder eine Sprachaufzeichnung./..., dadurch dass Asylbewerber biometrisch erfasst werden, etwa durch Fingerabdrücke, Lichtbilder oder eine Sprachaufzeichnung.

10.**[1]**

❷ Forscher wollen das Erbmateriale des Grippe-Virus von 1918 rekonstruieren, um zu klären/klären zu können, welche Gensequenz dem Erreger derart vernichtende Kraft verliehen hatte.

❸ Forscher wollen das Erbmateriale des Grippe-Virus von 1918 rekonstruieren, damit sie klären (können), welche Gensequenz dem Erreger derart vernichtende Kraft verliehen hatte.

[2]

❶ Nach dem Zusammenbruch von Feuerwehr und Polizei in vielen Städten lagen in den Krankenhäusern Ärzte und Krankenschwestern selbst daneben.

❷ In vielen Städten brachen Feuerwehr und Polizei zusammen, danach lagen in den Krankenhäusern Ärzte und Krankenschwestern selbst daneben.

❸ Nachdem in vielen Städten Feuerwehr und Polizei zusammengebrochen waren, lagen in den Krankenhäusern Ärzte und Krankenschwestern selbst daneben.

[3]

❶ Das heimtückische Virus hat auch in Zeiten der High-Tech-Medizin seinen Schrecken nicht verloren, folglich vermag kein Mediziner sicher vorherzusagen, wo, wann und wie heftig die Influenza das nächste Mal zuschlägt.

❷ Da das heimtückische Virus auch in Zeiten der High-Tech-Medizin seinen Schrecken nicht verloren hat, vermag kein Mediziner sicher vorherzusagen, wo, wann und wie heftig die Influenza das nächste Mal zuschlägt.

❸ Das heimtückische Virus hat auch in Zeiten der High-Tech-Medizin seinen Schrecken nicht verloren, sodass kein Mediziner sicher vorherzusagen vermag, wo, wann und wie heftig die Influenza das nächste Mal zuschlägt.

[4]

❶ Wer einmal Masern hatte, bleibt sein Leben lang gegen die Krankheit geschützt, das Grippe-Virus kann jedoch wieder und wieder die Abwehrkräfte des Immunsystems überwinden.

❷ Obgleich sein Leben lang gegen die Krankheit geschützt bleibt, wer einmal Masern hatte, kann das Grippe-Virus wieder und wieder die Abwehrkräfte des Immunsystems überwinden.

❸ Wer einmal Masern hatte, bleibt sein Leben lang gegen die Krankheit geschützt, während das Grippe-Virus wieder und wieder die Abwehrkräfte des Immunsystems überwinden kann.

[5]

❶ Im Falle eines Ausbruchs der vernichtenden Pandemie/Im Falle einer vernichtenden Pandemie hoffen die meisten Menschen vergebens auf eine rettende Impfung.

❷ Falls eine vernichtende Pandemie ausbricht, hoffen die meisten Menschen vergebens auf eine rettende Impfung.

❸ Eine vernichtende Pandemie bricht aus, daher hoffen die meisten Menschen vergebens auf eine rettende Impfung.

[6]

❶ Ein virulentes Grippe-Virus kann sich in nur drei Wochen über die ganze Welt verbreiten, während die Herstellung der Schutzimpfungen mindestens zwei Monate dauert.

❷ Ein virulentes Grippe-Virus kann sich in nur drei Wochen über die ganze Welt verbreiten, allerdings dauert die Herstellung der Schutzimpfungen mindestens zwei Monate.

❸ Ein virulentes Grippe-Virus kann sich in nur drei Wochen über die ganze Welt verbreiten, die Herstellung der Schutzimpfungen dauert jedoch mindestens zwei Monate.

[7]

❶ Selbst wenn die Zeit ausreichen würde, könnten die Pharmafirmen nur Bruchteile der Bevölkerung mit Impfstoffen versorgen.

❷ Ungeachtet der Tatsache, dass die Zeit ausreichen würde, könnten die Pharmafirmen nur Bruchteile der Bevölkerung mit Impfstoffen versorgen.

❸ Die Zeit würde ausreichen, trotzdem könnten die Pharmafirmen nur Bruchteile der Bevölkerung mit Impfstoffen versorgen.

11.

[2] Durch dass/Indem er das Fließband einführte, wurde Citroën 1922 zum ersten Automobilfabrikanten Europas.

[3] Nachdem sich das Unternehmen im Zuge der Ölkrise finanziell ausgeblutet hatte, fusionierte Citroën 1976 mit Peugeot zum PSA-Konzern.

[4] Diese Allianz führte dazu, dass sich PSA zum zweitgrößten Autoimperium Europas nach Volkswagen entwickelte.

[5] Um das viel gerühmte Fahrverhalten zu erproben, besorgten sich sogar Mercedes-Ingenieure den legendären Citroën.

[6] Durch dass/Indem Rußfilter großserienmäßig in Dieselfahrzeugen eingesetzt werden, zeichnet sich Citroën technisch vor allen anderen Autoherstellern der Welt aus.

[7] Citroën war 2012 darum bemüht, eine exotische Kleinwagenstudie namens C3 auf der Internationalen Automobil-Ausstellung in Frankfurt zu präsentieren.

[8] Obwohl er Citroën-Nostalgiker mit eher unspektakulären Massenautos enttäuscht, verdient der französische Autohersteller jetzt richtig Geld.

[9] Da sich Citroën vorläufig aus der oberen Fahrzeugklasse zurückgezogen hat, wird die Fortsetzung der Luxustradition erst in vier Jahren erwartet.

[10] Jahre bevor die ersten Hybridfahrzeuge konstruiert wurden, hat Citroën erkannt, dass Japan eine sehr geringe Verbreitung von Diesel-Pkw-Fahrzeugen aufweisen wird.

[11] Mit seinen innovativen Ideen wird der französische Autohersteller hoffentlich fähig sein, seine Spitzenposition in Europas Autoindustrie aufrechtzuerhalten.

[12] Somit kann prognostiziert werden, dass die Firma in Zukunft weitere wichtige Märkte für Hybridfahrzeuge erobert/erobern wird.

12.

[1] aber, die, wenn, was, dass, und, dass, aber, bis, die

[2] dass, oder, als, was, nicht nur, sondern, wie, der, die, um

The Very

Best of

17. Rektion

1.

Absatz 1

erschaffen: Akk. ②*folgen*: Dat. ①*empört sein*: über + Akk. ①

Absatz 2

alt sein: Akk. ①*versichern*: Dat. (+ Akk.) ①*bestehen*: aus + Dat. ①*es handelt sich*: um + Akk. ①

Absatz 3

gelingen: Dat. + zu + Inf. ① + ⑤*fähig sein*: zu + Dat. ②*stolz sein*: auf + Akk. ①*zweifeln*: an + Dat. ②

Absatz 4

Angst: vor + Dat. ①*helfen*: (Dat.) + zu + Inf. ⑤*bereit sein*: zu + Inf. ⑤*beginnen*: mit + Dat./zu + Inf. ⑤*sich wundern*: über + Akk./dass ④*nötig sein*: für + Akk. ①*zurückführen*: (Akk. +) auf + Akk. ①*interessiert sein*: an + Dat. ①*verfügen*: über + Akk. ①

Absatz 5

sich freuen: auf + Akk. ①*halten*: Akk. + für + Akk. ④ + ③*überzeugt sein*: von + Dat. ①*abhängen*: von + Dat. ①

2.

①

um + Akk.: beneiden, betteln, sich kümmern, sich sorgen, trauern**vor + Dat.:** sich ekeln, erschrecken, fliehen, schützen, warnen

②

an + Akk.: denken, sich erinnern, sich gewöhnen, glauben, sich halten**an + Dat.:** erkranken, fehlen, sterben, teilnehmen, zweifeln

③

in + Akk.: sich einmischen, einwilligen, übersetzen, sich verlieben, sich vertiefen**in + Dat.:** bestehen, sich irren, sich täuschen, sich üben, sich unterscheiden

④

auf + Akk.: anspielen, sich beschränken, sich einigen, hoffen, sich konzentrieren, sich verlassen, verzichten, sich vorbereiten**auf + Dat.:** basieren, beruhen

⑤

Akkusativ: fragen, kosten, nennen, treffen**Dativ:** begegnen, drohen, folgen, verhelfen, vorbeugen, zuhören

⑥

für + Akk.: sich bedanken, sich entscheiden, sich entschuldigen, sich interessieren, sorgen**zu + Dat.:** auffordern, sich entschließen, neigen, überreden, zwingen

3.

[2] Die deutschen Zuchtexperten beneiden ihre französischen Kollegen um deren Erfolg.

[3] Niemand ist ernsthaft um die hohe Missbildungsquote besorgt.

[4] Die Gentechniker sind der französischen Regierung für die Genehmigung des Klonverfahrens dankbar.

[5] Inländische Forscher sind mehr denn je auf die Hilfe ihrer französischen Kollegen angewiesen.

[6] Die Forschung konzentriert sich hauptsächlich auf das Klonen von weltberühmten Sportpferden.

[7] Sie wollen durch das Klonen schweren Krankheiten vorbeugen.

[8] Die deutschen Zuchtverbände träumen von der Möglichkeit ähnlicher Tierversuche in Deutschland.

[9] Die Forscher kümmern sich im Labor um die mehrere hundert Eizellen des Sportpferdes.

[10] Auch deutsche Zuchtverbände nehmen am Klonen des Wallachs Pieraz teil.

[11] Der Biotechniker Eric Palmer wird zum Chef des Forschungslabors ernannt.

[12] Auch die hohe Missbildungsquote trägt zur Verbesserung des Klonverfahrens in der Zukunft bei.

[13] Eric Palmer ist über die vorübergehend hohe Missbildungsquote beim Klonverfahren traurig.

[14] Ein amerikanischer Millionär beauftragt die französische Biotech-Firma mit dem Klonen seines Lieblingspferdes.

[15] Skeptische Pferdezüchter denken über das Geschäft mit den Klon-Pferden nach.

4.

[1] dem, über/um, diese, von, dem, französischen, das, den, von, der, übrigen, an, nachfolgende, um, ihre, toten, an, denen, über, die, ihnen

[2] aus, der, ihren, den, eine, vergleichbare, dem, den, an, den, über, die, nach, die, ihnen, davon, woran

[3] dem, dazu, dem, Großen, dieser, den, derzeitigen, mit, dem, gegen, gegen, die, in, philosophische, um, das, einem, wollenden

5.

auf, einen, männlichen, die, auf, das, große, auf, den, kaiserlichen, von, dem, einen, männlichen, das, über, die, auf, diese, die, die, über, in, denen, um, einen, gesunden, auf/um, das, Doppelte, auf, einen, ihrem, kaiserlichen

6.

- [1] dem, maroden, in, den, keine, auf, einen, bemannten, zum, Roten, zur, führenden, in, den, nach, für, einen, aus, überflüssigen
 [2] darauf, in, der, tiefsten, ihnen, an, an, um, die, stolze, weitere, für, die, mit, der, auf, davon
 [3] am, auf, geplantes, auf, über, die, für, ihre

7.

- [1] um, vor, für, dazu, worauf/wozu, mit, um, daran, um, vor, über
 [2] damit, daran, an, ans, in, mit, mit, in, darüber, darauf, mit, auf, für
 [3] daran, mit, zu, zum, über, auf, in, darauf, an, dadurch, für, zu, mit

8.

- [1] jede, aus, dem, auf, darum, davon, auf, seine, die, bei, der, darüber, nach
 [2] von, den, in, diesem, daraus, bei, einigen, worüber, gegen, die, darauf, das, vor, eventuellen
 [3] jeder, zweite, aus, einer, in, die, nächste, auf, dieses, vor, einer, damit, auf, das

9.

- [2] auf den, [die auf den Erfolg der Franzosen neidischen deutschen Pferdezüchter](#)
 [3] um die, [die um die Zukunft des erfolgreichsten Springpferdes der Geschichte besorgten Pferdezüchter](#)
 [4] bei, [die bei Pferdenarren der Welt beliebte 19-jährige wahre Reitsportlegende Calvaro](#)
 [5] zum, [zum genetischen Kopieren von Rindern fähige deutsche Labors](#)
 [6] für die, [für die Kastration von Dressur- und Springpferden verantwortliche gewinnsüchtige Pferdebesitzer](#)
 [7] an die, [die an die künstliche Besamung der Zuchtstuten gewöhnten Pferdezuchtbetriebe](#)

10.

- Verb:** vertrauen, ähneln, für + Akk., für + Akk., Dat., über + Akk., Akk., sich sorgen, für + Akk.
Substantiv: auf + Akk., Ähnlichkeit, Interesse, Sorge, Hilfe, Freude, Neid, um + Akk., Begeisterung, Treue
Adjektiv: Dat., an + Dat., behilflich, über + Akk., auf + Akk., um + Akk., begeistert, von + Dat., Dat.

11.

- [1] unterhält sich, fällt, auf, stolz
 [2] geht, um, mich, konzentrieren, vergleichbar, Spaß
 [3] hält, teilnimmt, stürzte, unzufrieden
 [4] gelingt, herausgefordert, verzichten
 [5] mich, verlassen, vertrauen, Liebe

12.

- [1] sich, rühmen
 [2] erfreut sich
 [3] bedarf
 [4] sich, anzunehmen
 [5] erbarme sich

The Very

Best of

Test 1

1.**[1]**

- ∅ (1P)
- unbedingt, vorsorglich, augenscheinlich, kurzfristig, massenhaft (1P)
- Polizeipräsident (1P)
- zusätzliche, nordafrikanische, scharfen, besonderem, sexuelle (1P)
- ..., die augenscheinlich aus Afrika stammen (1P)
- ∅ (1P)
- in der Silvesternacht, nun, in der Nacht, zu früh, am frühen Neujahrmorgen, kurzfristig, ein Jahr nach den massiven sexuellen Übergriffen in der Silvesternacht, zugleich (1P)
- ∅ (1P)
- ∅ (1P)
- ..., um die kontrollierten Männer zu beschreiben. (1P)

[2]

Maskulinum, Singular, Dativ (1,5P)

3.P Pl. Aktiv Indikativ Präteritum (2,5P)

[3]

Partizip-II, werden (1,5P)

werden, wurde, ist (ge)worden (2P)

Partizip-I, aussehen (1,5P)

ein intransitives Verb imperfektiver Aktionsart (1P)

[4]**sollen**¹: Angeblichkeit (1P)

wird zur Behauptung (1P)

hatte gegeben²: Vorvergangenheit (1P)

wird Konjunktiv Plusquamperfekt, d.h. eine hypothetische Aussage (2P)

2.**Infinitiv I**: überprüft werden, überprüft sein (3P)**Infinitiv II**: überprüft haben, überprüft worden sein, überprüft gewesen sein (3P)**3.****[1]** Mehrere hundert Leute werden in der Silvesternacht in Köln überprüft werden. (2P)**[2]** Diese kontrolliert man nun auf dem Breslauer Platz. (2P)**[3]** Viele der Täter müsst(en)/könn(t)en/mögen/dürften Flüchtlinge gewesen sein. (2P)**[4]** Ein Zeuge beschrieb den Täter als nordafrikanisch oder arabisch aussehend. (2P)**[5]** ..., als ob/als wenn die Stadt ein Jahr nach den massiven sexuellen Übergriffen in der Silvesternacht ins neue Jahr gefeiert hätte. (2P)**[6]** Der Polizist benutzte zur Beschreibung der kontrollierten Männer ein Wort. (2P)**[7]** ..., wenn die umfangreiche Vorbereitung richtig und notwendig gewesen wäre./..., wäre die umfangreiche Vorbereitung richtig und notwendig gewesen. (2P)

4.

Sg. Nom.: die Beschuldigte, der/das, dasselbe Kind (3P)**Sg. Gen.:** eines Flüchtlings, jemens, desselben Kindes (3P)**Pl. Nom.:** Flüchtlinge, die Beschuldigten, die, Ø (4P)**Pl. Dat.:** Flüchtlingen, den Beschuldigten, denen, Ø, denselben Kindern (5P)

5.

Am Hauptbahnhof hätten sie mehrere Hundert Personen, die augenscheinlich aus Afrika stammten, festgestellt. Diese würden nun auf dem Breslauer Platz kontrolliert. Ihre Identität werde festgestellt und auch der ausländerrechtliche Status überprüft. (5P)

6.

viele, Deutsche, seine, mit, Unbekannter, auf, des, Schülers, Im, eines, Achtjährigen, auf, Dem, handballengroßer, in (15P)

Ihr Testergebnis:

Erreichte Punktzahl	Note
80–72	5
71–64	4
63–56	3
55–48	2

The Very

Best of

Test 2

1.

[1]

- angesichts (1P)
- dringend (1P)
- Islamist (1P)
- weitere, eklatante, hoher, eigenen, anderer, gefälschten, italienischen, freien, Längerem (1P)
- Anschlag, Bericht, Schlussbericht, Eingang, Verkehr, Ausweis, Haftbefehl, Versuch (1P)
- Beteiligten (1P)
- ..., wann das Verfahren eintreffen werde .../... gegen wen es sich überhaupt richte .../ ... wer den Fall bei der Polizei in Berlin bearbeite. (1P)
- das Handeln der Behörden, nach einem halben Jahr des Aktenstudiums und Befragens, den Chef der Rauschgiftabteilung der Staatsanwaltschaft, der Eingang eines Verfahrens, das Handeln anderer Bundesländer (1P)
- geboten war (1P)
- Obwohl sich Jost eigentlich nur auf Berlin konzentrieren sollte, ... (1P)

[2]

3P Sg. Passiv Konjunktiv Plusquamperfekt (1P)

3P Sg. Aktiv Konjunktiv Präsens (1P)

3P Sg. Aktiv Konjunktiv Futur I (1P)

[3]

und würde fast 100 weitere verletzen (2P)

wurde der Chef unterrichtet (2P)

gegen wen es sich überhaupt gerichtet haben werde (2P)

[4]

hatte ... beauftragt¹: Vorvergangenheit (1P)

wird historisches Präsens (2P)

will²: Behauptung (1P)

wird zur Angeblichkeit (1P)

2.

Partizip I: ∅ (1P)**Partizip II**: abgefahren, beauftragt (3P)**Partizip III**: ∅, zu beauftragend (2P)

3.

[1] Jost hat im Bericht auch das Handeln anderer Bundesländer kritisch beleuchtet. (2P)

[2] Im Juni 2016 nahm man den Islamisten in Friedrichshafen fest. (2P)

[3] Die dortigen Strafverfolger werden/müss(t)en/könn(t)en/dürften/mögen/sollen/wollen eine weitere Gelegenheit verpasst haben. (2P)

[4] Anis Amri hätte vor der Tat aus dem Verkehr gezogen werden können. (2P)

[5] ..., als ob/als wenn der Anschlag hätte verhindert werden können. (2P)

[6] Jost sollte sich eigentlich nur auf Berlin fokussieren, trotzdem beleuchtet er in seinem Bericht auch das Handeln anderer Bundesländer kritisch. (2P)

[7] Nachdem er ein halbes Jahr lang Akten studiert und Beteiligte befragt hat, präsentiert Jost seine Ergebnisse. (2P)

4.

Sg. Nom.: ein vernichtendes Urteil, ein Beteiligter/eine Beteiligte, ein anderes Bundesland (3P)**Sg. Gen.:** eines vernichtenden Urteils, des Sonderermittlers, eines/einer Beteiligten, wessen?, eines anderen Bundeslandes (5P)**Pl. Gen.:** vernichtender Urteile, der Sonderermittler, Beteiligter, Ø (4P)**Pl. Dat.:** den Sonderermittlern, Ø, anderen Bundesländern (3P)

5.

Zum einen hätten die dortigen Strafverfolger eine weitere Gelegenheit verpasst, Amri aus dem Verkehr zu ziehen. Im Juni 2016 sei der Islamist in Friedrichshafen festgenommen worden, mit zwei gefälschten italienischen Ausweisen, aber nach einer Woche wieder auf freien Fuß gesetzt. Für ihn unverständlich, sei nicht einmal versucht worden, einen Haftbefehl zu bekommen, obwohl dies angesichts der seit Längerem laufenden Versuche, den Mann aus Deutschland abzuschieben, dringend geboten und aus seiner Sicht absolut möglich gewesen sei. (6P)

6.

zu, ausländerrechtliche, um, die, für, damaligen, der, dem, Ø, Ø, erkennungsdienstliches, solcher, spätere, mehreren, verschiedenen (15P)

Ihr Testergebnis:

Erreichte Punktzahl	Note
80–72	5
71–64	4
63–56	3
55–48	2

The Very

Best of

Test 3

1.

[1]

- wegen, laut (1P)
- ∅ (1P)
- Nachbarn, Brite (1P)
- 47-jähriger, möglichen, mutmaßlichen (1P)
- Beschuldigte (1P)
- Herunterlassen (1P)
- weder noch (1P)
- erst, dann, lang, so, abwärts, immer wieder, demnach, deshalb, dabei, nun, dadurch, zudem, sogar, daraufhin, mehrfach (1P)
- Um nicht vor Gericht erscheinen zu müssen, dachte sich der Brite gemeinsam mit seiner Frau ... (1P)
- dachte sich aus, habe sich verletzt, sich bewegen, verschlechterte sich (1P)

[2]

3P Sg. Passiv Konjunktiv Präsens (1P)

3P Sg. Passiv Konjunktiv Perfekt (1P)

3P Sg. Aktiv Indikativ Präteritum (1P)

[3]

habe zwei Jahre lang so getan (2P)

wie unter anderem von der BBC berichtet wird (2P)

die das Täuschungsmanöver die ganze Zeit gedeckt haben wird (2P)

[4]

soll: Angeblichkeit (1P)

wird zur Behauptung (1P)

verschob²: Vergangenheit (1P)

keine Bedeutungsveränderung/wird resultatives Perfekt (2P)

2.

Infinitiv I: ∅ (2P)**Infinitiv II**: einer Verurteilung entgangen sein, ∅ (4P)

3.

[1] Jedes Mal, wenn ein Gerichtstermin angestanden hat, ... (2P)

[2] Damit er nicht vor Gericht erscheinen musste, dachte er sich ... (2P)

[3] Sein Gesundheitszustand muss/kann/mag/dürfte sich dramatisch verschlechtert haben. (2P)

[4] Ihr Mann werde zu Hause gepflegt. (2P)

[5] Wenn ihr Mann sich weder bewegen noch sprechen kann/könnte, ... (2P)

[6] Je öfter der Beschuldigte ins Koma fiel, desto dramatischer verschlechterte sich sein Gesundheitszustand. (2P)

[7] Nachdem er das Tor heruntergelassen hatte, stürzte er und verletzte sich schwer. (2P)

4.

Sg. Nom.: das Garagentor, der/die Beschuldigte, eine mögliche Verurteilung (3P)**Sg. Gen.:** des/der Beschuldigten, eines 47-Jährigen, wessen? (3P)**Pl. Gen.:** der Garagentore, 47-Jähriger, ∅, möglicher Verurteilungen (4P)**Pl. Dat.:** den Garagentoren, den Beschuldigten, 47-Jährigen, ∅, möglichen Verurteilungen (5P)

5.

Zudem habe K. nach Angaben der BBC Sozialhilfe kassiert. Doch die Ärzte seien dem Bericht zufolge misstrauisch geworden, als sie ihren Patienten während eines Krankenhausaufenthaltes plötzlich beim unbeschwerten Essen und Schreiben erwischt hätten. Zudem hätten sie Videoaufnahmen entdeckt, auf denen K. mit seiner Familie völlig gesund durch ein Einkaufszentrum geschlendert sei. (6P)

6.

dass, in, der, Ø, der, eine, starke, potenzielle, ein, Ø, den, angeblichen, Das, im, kommenden (15P)

Ihr Testergebnis:

Erreichte Punktzahl	Note
80–72	5
71–64	4
63–56	3
55–48	2

The Very

Best of

Test 4

1.

- wochenlangem, türkischen (1P)
- damit, wonach (1P)
- stärker (1P)
- Dissidenten, Journalist(en), Kritiker, Kronprinzen, Kolumnist, Botschafter, Prinz, Freund, US-Präsident, US-Außenminister, Ermittler(n) (1P)
- ..., sollte sich herausstellen, ... (1P)
- geklärt werden (1P)
- (gibt es Fakten,) die; (eine Stimme,) die; (Mordkommando aus Dschidda,) das (1P)
- der 59-Jährige, Verlobte(n) (1P)
- Dissidenten, Journalist(en), Kronprinzen, Kolumnist, Prinz, US-Präsident, Zeugen (1P)
- ∅ (1P)

2.

- [1] Die Residenz des Botschafters in Istanbul ist von türkischen Ermittlern durchsucht worden. (2P)
- [2] ..., weil ein Team aus Saudi-Arabien in Ankara ankommt, um zusammen mit türkischen Ermittlern das Verschwinden Khashoggis zu untersuchen./Ein Team aus Saudi-Arabien kommt in Ankara an, weil es zusammen mit türkischen Ermittlern das Verschwinden Khashoggis untersuchen will. (2P)
- [3] Khashoggi verschwand/ist verschwunden, nachdem er das Konsulatsgebäude verlassen hatte. (2P)
- [4] Der 59-Jährige soll im Konsulat des Königreichs gestorben sein. (2P)
- [5] Wenn doch/nur damit die Regierung in Riad (nicht) türkischen Berichten widerspräche/widersprechen würde!/Würde doch/nur damit die Regierung in Riad (nicht) türkischen Berichten widersprechen! (2P)
- [6] Wie „besorgt“ US-Präsident Donald Trump auch sein mag, er hat vor, eine „gründliche Untersuchung“ durchzuführen. (2P)
- [7] ..., wonach ein Mordkommando Khashoggi im Konsulat getötet und zerstückelt haben soll. (2P)
- [8] Nach wochenlangem Lavieren hat Saudi-Arabien am Samstag zugegeben, den prominenten Dissidenten und Journalisten Jamal Khashoggi getötet zu haben. (2P)
- [9] eine fehlende Stimme (2P)
- [10] Je mehr Tage vergehen, desto/umso stärker gerät das Königreich unter internationalen Druck. (2P)

3.

Sie hätten die Arbeit im Konsulat in Istanbul begonnen und es nach Beweisen für das Verschwinden des Journalisten durchsucht. US-Außenminister Pompeo habe bereits Kontakt mit König Salman in Riad aufgenommen. Sie würden mit ihnen danach in die Türkei fliegen und Präsident Erdogan treffen. (6P)

4.

soll¹: Angeblichkeit (1P)

wird Futur II, d.h. Vermutung des Sprechers (Wahrscheinlichkeit) (1P)

sollte²: Eventualität (Konditionalsatz) (1P)

Der Prinz sagt(e), dass die Agenten den Journalisten töten soll(t)en. (1P)

5.

auf, an, der, Politikern, die, die, boykottieren, zu, ums, es, mehrere, ∅, den/die, wird, als (15P)

6.

0 Fehler = 3P, 1 Fehler = 2P, 2 Fehler = 1P, ab 3 Fehlern = 0P

- ❶ angesichts, anhand, anlässlich, anstelle, aufgrund, dank, hinsichtlich, infolge, laut, mithilfe, statt, trotz, unweit, während, wegen, zugunsten
- ❷ sich ängstigen, sich bemühen, beneiden, sich bewerben, bitten, es geht, es handelt sich, sich kümmern, sich sorgen, trauern, wetten

7.

Sg. Dat.: einem überzeugenden Fakt, seiner türkischen Verlobten (3P)**Sg. Gen.:** eines überzeugenden Fakt, des türkischen Botschafters, dieser (3P)**Pl. Nom.:** die türkischen Botschafter, seine türkischen Verlobten, diese (3P)**Pl. Dat.:** überzeugenden Fakten, den türkischen Botschaftern, seinen türkischen Verlobten, diesen (3P)

8.

[1] Damit hatte die Regierung ... widersprochen. (2P)

[2] Khashoggi sei nicht im Konsulat gewesen. (2P)

[3] Den Journalisten habe man im Konsulat getötet und zerstückelt. (2P)

[4] Das Königreich würde unter internationalen Druck geraten./Das Königreich geriete unter internationalen Druck. (2P)

[5] ..., dass die Führung in Riad hinter Khashoggis Verschwinden gesteckt haben wird. (2P)

Ihr Testergebnis:

Erreichte Punktzahl	Note
80–72	5
71–64	4
63–56	3
55–48	2

The Very

Best of

Test 5

1.

- geholfen werden, eingesetzt werden (1P)
- ..., wie gut die menschlichen Zellen überhaupt in fremden Organismen wachsen./..., wie Demenz und Parkinson entstehen. (1P)
- (ein Experiment, in) dem; (Experimente, bei) denen (1P)
- heranreifen lassen (1P)
- Jungen (1P)
- daran (1P)
- begrenzte, verwendeten, ausgewachsene, geplanten (1P)
- Bis eine erste Mensch-Tier-Chimäre geboren wird, .../Bis Patienten wirklich geholfen werden kann, .../ ..., solange die Grenze zwischen Mensch und Tier klar erkennbar bleibe ... (1P)
- wirft, wird, geschieht (1P)
- ∅ (1P)

2.

[1] Noch ist die Technik unvollständig, sodass Tiere keine Organe bereitstellen können./Noch ist die Technik zu unvollständig, als dass Tiere Organe bereitstellen könnten. (2P)

[2] Dem Forscher, dessen frühere Experimente gescheitert sind, ist nach eigenen Angaben bewusst, dass die Versuche vielen Menschen suspekt sind. (2P)

[3] Obwohl er eigentlich Internist ist, erforscht er schon seit mehreren Jahren Mischwesen an der University of Tokyo. (2P)

[4] Die Fachleute werden vor acht Jahren befürchtet haben, dass ... (2P)

[5] Wenn es doch/nur keinen „ethischen Megaverstoß“ gegeben hätte!/Hätte es doch/nur keinen „ethischen Megaverstoß“ gegeben! (2P)

[6] ..., weil der Forscher die Mischwesen bis zur Geburt hat heranreifen lassen wollen. (2P)

[7] So arbeiten Wissenschaftler beispielsweise daran, ausgewachsene Tierorgane so umzugestalten, dass sie sie Patienten einsetzen können. (2P)

[8] Der Forscher hatte die Genehmigung bekommen, seine Experimente zu starten. (2P)

[9] in Schweineembryonen integrierte menschliche Zellen (2P)

[10] Einen je geringeren Verwandtschaftsgrad die Arten haben, desto/umso weniger können die menschlichen Zellen die Eigenschaften von Tieren verändern. (2P)

3.

die Technik jemals so gut funktioniere, dass sie dem Menschen werde helfen können, und hielten/würden ... halten andere Ansätze für effektiver. Der Deutsche Ethikrat habe bereits 2011 klargestellt, dass tierische und menschliche Zellen für die Forschung seit Jahrzehnten vermischt würden. So pflanzten ... ein/würden ... einpflanzen Forscher Tieren etwa Vorläuferzellen von menschlichen Nervenzellen, um zu untersuchen, wie Demenz oder Parkinson entständen/entstehen würden. (7P)

4.

sollen¹: Forderung (1P)

dürfte²: Wahrscheinlichkeit (1P)

will³: Absicht/Wille (1P)

wird zur Behauptung in Bezug auf die Vergangenheit (1P)

5.

ist, menschliche, laut, wenige, im, vielversprechenden, ab, wurden/worden sind, einer, der, wie, von, Wäre, ihm, ließ (15P)

6.

[1] Mischwesen wären bislang aber vor allem ein Produkt der Fantasie. (2P)

[2] Seit einigen Jahren wird an echten Chimären gearbeitet./Es wird seit einigen Jahren an echten Chimären gearbeitet. (2P)

[3] ... nicht so ausgereift, dass Tiere Organe hatten bereitstellen können. (2P)

[4] Für den Versuch wird der Forscher jedoch eine weitere Genehmigung gebraucht haben. (2P)

[5] ..., dass tierische und menschliche Zellen für die Forschung seit Jahrzehnten vermischt worden sind. (2P)

7.

Sg. Nom.: derselbe japanische Internist, eine menschliche Zelle (3P)

Sg. Gen.: eines biologischen Produkt(e)s, desselben japanischen Internisten, ihres Jungen, einer menschlichen Zelle (3P)

Pl. Nom.: biologische Produkte, ihre Jungen, menschliche Zellen (3P)

Pl. Dat.: biologischen Produkten, denselben japanischen Internisten, ihren Jungen (3P)

Deklination: Neutrum, schwaches Substantiv, substantivisch gebrauchtes Adjektiv, Femininum (2P)

Ihr Testergebnis:

Erreichte Punktzahl	Note
80–72	5
71–64	4
63–56	3
55–48	2

The Very
End of

Für ihre unermüdliche Hilfe beim Korrekturlesen dieses Werks bin ich Frau Lilla Riedlingerné-Fenyvesi und Herrn Áron Méhes zu Dank verpflichtet.